

SF Baubehörde

www.sf-baubehoerde.de

Hamburg, im Mai 2013

TURNIERLEITUNG:

Name	GL	MF	Telefon	Name	GL	MF	Telefon
Helge	-	1.	947 929 72	FM Peter	-	5.	428.37.2317 601 91 28
hchedden@gmx.de				Peter.Keller@bgv.hamburg.de			
Michael	A	-	428.41.2046 691 98 37	Andrea	D	6.	428.23.1366 640 898 60
Michael.Baehr@bwvi.hamburg.de				Andrea.Hein@fb.hamburg.de			
Altmeister	B	2.	695 02 70	Gerhard	E	-	04187/1045
run.albrecht@wnet.de				Gerhard-H.Neumann@hamburg.de			
Achim	-	3.	428.04.6303 712 99 58	Andreas	-	7.	428.54.3253 0157/74723067
Achim.Kaliski@hamburg-nord.hamburg.de				Andreas.Kumpart@hamburg- mitte.hamburg.de			
Mr.Uwe	C	4.	428.88.0729 0174/6358208				
Uwe.Maifeld@hamburg.de							

Anm.: GL = Gruppenleiter MF = Mannschaftsführer

REDAKTION:

Text	:	Achim
		Mr.Uwe
		Andrea
		FM Peter
		Altmeister
		Helge
		Andreas
Schachecke	:	Robert
Druckmanager	:	Michael
Und als Letzter	:	Joachim

SCHACHEXPRESS NR. 341

=====

Der Umzug naht!

(Achim)

Und das mit ganz großen Schritten! Allmählich gibt es auch konkretere Informationen zum Umzug! Letzter Spieltag in der (alten) Baubehörde wird vermutlich Mi., der 12.06. sein. Anschließend geht es ab nach Wilhelmsburg!

Die Adresse unseres neuen Domizils lautet Neuenfelder Straße 19, es befindet sich direkt an der S-Bahn Wilhelmsburg. Eine neue Fußgängerbrücke führt von der S-Bahn direkt zur Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt. Das Gebäude ist nicht zu übersehen, in der Eigenwerbung wird es als farbenfroh bezeichnet, ich würde allerdings sagen, es sei bunt! Auf jeden Fall ist das Gebäude tatsächlich sehr markant.

Die Kantine befindet sich im Erdgeschoss, sie wird im sogenannten öffentlichen Bereich der Behörde liegen, im Gegensatz zum nichtöffentlichen Bereich, der halt nicht für jedermann zugänglich ist. Trotzdem benötigen wir natürlich einen Schlüssel, da der Pförtnerdienst wahrscheinlich nur bis max. 21 Uhr gehen wird.

Die Mannschaftssaison ist nun beendet, für uns leider nicht ganz so erfolgreich! Drei unserer sieben Mannschaften mussten in den sauren Apfel des Abstiegs beißen, das hört sich wahrlich nicht gut an! Aber wenn man ehrlich ist, dann waren 3 Abstiege auch zu erwarten! Die Zweite war halt tatsächlich erster Anwärter auf die 2. Gruppe und die Sechste hat sich schon im letzten Jahr nur am Grünen Tisch gerettet.

Einzig der Abstieg der Vierten war nicht vorauszusehen! Allerdings war stattdessen der Abstieg der Fünften aus derselben Gruppe mehr oder weniger eingeplant. Also: Alles im normalen Bereich und nächste Saison werden wir wieder angreifen!

Winfried Ahrens †

Am Mittwoch, den 24.04. erreichte mich der Anruf seines Sohnes, dass Winfried in den frühen Morgenstunden gestorben ist. Nach mehr als drei Jahren des Kampfes gegen den Krebs unterlag Winfried endgültig.

Dies ist natürlich ein Anlass für mich, noch einmal an ihn zu erinnern. In unseren Kreisen heißt es ja immer, dass Schachspieler eine Macke hätten. Dies trifft auf Winfried aber in keinem Falle zu, er war einfach nur ein Mensch, den alle mochten! Ich bin froh, ihn gekannt zu haben.

Er ist bei Heidenreich & Harbeck in die Lehre gegangen, eine Firma, die Werkzeuge herstellte, bei der schon sein Vater arbeitete. Dort hat er sich auch weitergebildet und seinen Industrie-Meister gemacht. Für seine Firma hat er auch im Betriebssport von Anfang an Fußball gespielt und wenig später ist er auch der Schachgruppe beigetreten.

Heidenreich & Harbeck spielte seit 1957 in der Schachsparte des BSV mit, ich gehe davon aus, dass er eines der Gründungsmitglieder war. Somit gehört er dem Betriebssport weit länger als ich an. Lange Jahre spielte er dort am 2. Brett der 1. Mannschaft hinter dem Urgestein Adolf Schädlich, einem starken Vereinsspieler aus Elmshorn. In den BSV-Blättern wird er erstmalig 1967 erwähnt, als er den holländischen Großmeister Donner im Simultanwettkampf besiegte.

Als Heidenreich & Harbeck Anfang der Achtziger mit der Schachgruppe des Bezirksamts Hamburg-Nord fusionierte, war Winfried natürlich dabei! 1984 feierte er seinen größten internen Erfolg, als er dort Meister vor Adolf Schädlich wurde.

1986 war er dabei, als wir die Spieler der Fusion bei uns, der Baubehörde, aufnahmen. Natürlich qualifizierte er sich für die A-Gruppe, in der er lange Jahre zu Hause war. Auf Anhieb wurde er in der ersten Saison bei

uns Pokalsieger. Einer seiner größten schachlichen Erfolge war sicherlich sein legendärer Sieg über Doc Wolfgang, dem er 1992 im Pokal seine erste interne Niederlage nach mehr als 3 Jahren beibrachte. Über diese Geschichte wird Robert sicherlich noch ein wenig mehr erzählen.

Die vielen neuen guten Spieler – und sicherlich auch sein fortschreitendes Alter – waren schuld daran, dass Winfried sich gegen Ende der Neunziger in der B- und später auch in der C-Gruppe wiederfand. Sicher hat seine Spielstärke ein wenig gelitten, aber es war zu jeder Zeit schwer, gegen ihn zu gewinnen!

Denn er spielte mehr als 50% seiner internen Partien remis. Dabei spielte er bestimmt keine Langweiler-Partien. Sein Spiel war fintenreich angelegt und immer offensiv ausgerichtet.

Darunter litt zwar des Öfteren sein Zeitpolster, aber sobald er einen relativ deutlichen Materialvorteil hatte, bot er Remis an, welches man einfach nicht ablehnen konnte. Auch ich war einmal der Nutznießer, als Winfried mir in klar gewonnener Stellung Remis anbot.

Hier mal kurz die Resultate der letzten 3 internen Saisons in der C-Gruppe, die er mitgespielt hatte: 5 Siege, 7 Remis und keine Niederlage in 2009, ein Sieg, 11 Remis (!) und keine Niederlage in 2008 und 2 Siege, 9 Unentschieden bei einer Niederlage in 2007! Nicht umsonst war sein Spitzname der Remis-Kaiser.

Ab Ende 2009 kam er nur noch seltener, da seine Krankheit zu diesem Zeitpunkt ausbrach. Obwohl es sich nicht besserte, strahlte Winfried immer großen Optimismus aus und kämpfte immer dagegen an. Nach mehr als 3 Jahren verlor Winfried diesen Kampf! Er wird mir immer in angenehmer Erinnerung bleiben!

Was liegt in der nächsten Zeit an?

- Am **Mo., den 13.05.**, wird ab 18 Uhr die **BSV-Mannschafts-Blitzmeisterschaft** bei Rapid ausgetragen! Bei diesem 4er-Mannschaftsturnier werden wir sicherlich mindestens drei Mannschaften an den Start bringen!
- Auch in diesem Jahr werden wir als Ausrichter für 3 Vorrundentermine des **Dähne-Pokals** fungieren! Hierfür sind **Mi., der 22.05., 12. & 26.06.** vorgesehen. Der Dähne-Pokal (das ist die Deutsche Pokal-Einzelmeisterschaft) wird im K.O.-System ausgetragen. In den Vorrunden werden 40 Züge in 2 Stunden gespielt (also 10 Züge weniger als bei uns), danach bekommt jeder Spieler weitere 30 Minuten für den Rest der Partie (Gesamtspielzeit 5 Stunden). Bei unentschiedenem Ausgang werden zwei Blitzpartien mit wechselnder Farbverteilung gespielt. Ist auch danach noch Gleichstand, wird mit wechselnder Farbverteilung bis zur ersten Gewinnpartie weiter geblitzt. Ist die erste Spielrunde überstanden, so kann ein Spieler die nächsten Runden auch an anderen Spielorten spielen. Nimmt ein Spieler jedoch an zwei Veranstaltungen der gleichen Runde teil, so wird er disqualifiziert. Die Sieger der dritten Vorrunde treffen sich zur ersten Hauptrunde am 07.09.2013 bei Signal-Iduna, Kapstadtring 8. Wer mitspielen möchte, gibt mir bitte kurz Bescheid, evtl. interne Spiele können verlegt werden.
- Am **Di., den 28.05.** wollen wir ab 18 Uhr den **Betriebssport-Cup** bei der DAK verteidigen! Auf der letzten Vollversammlung haben wir beschlossen, wieder mit gleich starken Teams anzutreten. Ich hoffe, dass wir wieder mit mindestens 4 Mannschaften dabei sein werden, denn dies ist sicherlich eines der interessantesten Betriebssportturniere!

- Am **Di., den 04. & Do., den 06.06.** ruft Martin wieder Mal die Mädels bei **Gruner** zusammen, denn dort wird die Damen-Meisterschaft ausgetragen.
- Mein Lieblings-Turnier, die **BSV-Einzelblitzmeisterschaft**, findet am **Mo., den 10.06.** ab 18 Uhr bei Rapid statt.
- Letzter Termin unserer **internen Meisterschaft** ist **Mi., der 26.06.**!

Ralf ist vorn!

(Gruppe A – Andrea)

Ralf verlor in der Partie gegen Doc Wolfgang in der Schlussphase eine Figur – aber dann fiel Doc Wolfgangs Plättchen im 48. Zug und der Punkt ging an Ralf. Doc hat nun (erstmal?) ein negatives Punktekonto.

Spannend ging es in der Partie Robert gegen Norbert zu: Robert musste in Zeitnot die Dame und einen Springer für beide Türme geben. Eher unabsichtlich entwickelte sich daraus eine Mattdrohung und Norbert war gezwungen, das Material zurück zu geben. Dies führte zu einem für ihn verlorenen Bauernendspiel und Robert sackte den Punkt ein.

Achim leistete mit seinem Sieg über Robert Schützenhilfe für Ralf: Robert übersah ein Turmopfer, das kostete ihn trotz der besseren Stellung, die er sich bis dahin aufgebaut hatte, den vollen Zähler. Nun ist Ralf wieder vorn. Marten erspielte sich mit schwarz ein Remis gegen Doc Wolfgang – das war nicht von schlechten Eltern!

Leichtes Schwächeln...

(Gruppe B – Andrea)

...der beiden Führenden: Kambiz kämpfte gegen Andreas Oskar bis zum letzten Bauern, aber mehr als die Punkteteilung war nicht drin! Thomas III. machte eine ähnliche Erfahrung gegen Hans-Werner, auch hier wurde der Punkt geteilt. Damit bleibt der Abstiegskampf in dieser Gruppe spannend.

Thomas steigt auf!

(Gruppe C – Andrea)

Zunächst ließ Manni ein wenig Stärke sehen: Peter war chancenlos gegen ihn! Für Peter wird es langsam eng. Ebenfalls etwas dünn wird die Luft für Gabriel, er verlor kampflos gegen Mr.Uwe und ist jetzt auf einem Abstiegsplatz. Thomas besiegte Karl-Wilhelm in einer beeindruckenden Angriffspartie und steht nun als Aufsteiger fest – Jubel, Tusch und der ganze Zauber! In der Partie gegen Manni legte Thomas noch nach und gewann nach sieben Zügen!

Joachim bleibt souverän!

(Gruppe D - Andrea)

Joachim hatte keine Mühe mit Käpt'n Jürgen und behält seine weiße Weste!

Aziz bleibt ebenfalls ungefährdet!

(Gruppe E – Andrea)

Andreas erwischte gegen Burkhard einen guten Tag und setzt sich damit ein wenig vom Tabellenende ab. Kalle wehrte sich lange gegen Aziz und hielt die Partie ausgeglichen. Irgendwann war es dann aber zu Aziz` Gunsten vorbei.

Der Pokal hat seine eigenen Gesetze!

(Pokal – Andrea)

Diese Binsenweisheit musste Achim gegen sich wirken lassen: Norbert konnte eigentlich schon einpacken – aber Achim schaffte es, ein gewonnenes Endspiel noch zu versammeln! Damit trifft Norbert im Halbfinale auf Kambiz. Das andere Halbfinale werden Christian d.Ä. und Doc Wolfgang bestreiten – das könnte spannend werden!

Es ist vollbracht!

(Mr.Uwe - Mannschaftsrückblick)

Jetzt ist die Mannschaftssaison bereits Geschichte. Es ist also wieder einmal an der Zeit, ein kleines Resümee zu ziehen. Es gab sowohl Licht als auch ordentlich Schatten. Doch der Reihe nach:

Unsere Siebte ist von der Roten Laterne nicht nur verschont geblieben, sondern konnte gegen das Tabellenschlusslicht Luft-hansa gleich zweimal als Sieger das Feld verlassen und auch gegen den Tabellendritten T-Systems/BP 4 gelang ihr ein furioser Sieg. Das kann sich doch wirklich sehen lassen.

Helden der Mannschaft waren hier natürlich die beiden Spitzenspieler Aziz und Kalle mit je 3 aus 7 und hier wurde auch der eine oder andere Brocken aus dem Weg geräumt. So gewann Aziz z. B. gegen einen etwa 200 Punkte stärkeren Bpler!

Nur zwei Mannschaftspunkte weniger hat unsere Sechste eingefahren und muss damit leider den bitteren Gang nach unten antreten. Zwei Punkte mehr hätten hier für den Klassenerhalt reichen können. Doch es hat wohl nicht sollen sein.

Auf sehr gute 4/8 kam hier Gerhard, der damit als Einziger an der 50%-Marke klebt. Aber auch die 4/9 bzw. 3,5/9 der beiden Spitzen Thomas II. und Andrea können sich durchaus noch sehen lassen.

Unsere Fünfte zeigte von Beginn an, wo der Hammer hängt. Schon in der ersten Runde hätte sie fast gegen unsere Vierte gewonnen, doch die ist hier noch mal von der Schippe gesprungen. Aber die gesamte Saison war die Fünfte das bessere Team und landete auch am Ende vor der Vierten. Das ist doch wohl aller Ehren wert! Einsame Spitze in dieser Mannschaft ist sicherlich Thomas mit satten 5/8 im Schnitt an Brett 3.

Wie schon erwähnt, war schon das erste Spiel der Vierten symptomatisch für deren gesamte Saison. Man kam irgendwie nicht richtig in die Hufe. Durchaus vorhandene Möglichkeiten wurden nicht genutzt, Siegchancen zum Teil leichtfertig vergeben. Resultat: Abstieg. Das war eigentlich nicht nötig.

In dieser Mannschaft konnte nur Gabriel mit 4,5/9 einigermaßen überzeugen. Der Rest ist Schweigen.

Sah es bei der Dritten lange nach Abstiegs-kampf aus, so konnte sie sich durch einen sagenhaften Schlussspurt von 5/6 Mannschaftspunkten am eigenen Schopf aus dem Strudel ziehen. Am Ende sprang dann ein sehr guter 6. Platz heraus.

Herausragend war hier auf jeden Fall Josip, der bei nur einer einzigen Niederlage auf starke 5,5/8 kam.

Unsere Zweite hat es jetzt doch erwischt. Nach zwei erfolgreichen Klassenerhaltjahren muss sie nun den Gang in die 2. Liga antreten. Schaut man sich die Einzelergebnisse genau an, stellt man fest, dass der Gegnerschnitt der Zweiten sogar höher als der der Ersten war. Da scheinen unsere Gegner doch einen gehörigen Respekt gehabt zu haben. So betrachtet sind die drei Mannschaftspunkte ja vielleicht doch ein kleiner Erfolg. Nächste Saison greifen wir sicher wieder kräftig an.

Spitzenreiter dieser Mannschaft sind Hans-Werner mit 4/9 und einige Bretter höher unser Altmeister mit immerhin noch 3,5/9.

Kommen wir nun zu den Eliteschiebern der Ersten: Schon in Runde vier und fünf waren alle Meisterschaftsträume ausgeträumt. Hier legten wir eine kleine Schwächephase gegen Transit und die Wirtschaftsbehörde an den Tag. Aber am Ende kamen wir mit 10 : 8 MP doch noch auf einen Medaillenplatz. Am Dt. Ring und vor allem an der ERGO war dieses Mal kein Rütteln. Zwar konnten wir gegen den Ring remis halten, aber ansonsten gaben diese beiden Überflieger nicht mehr viel ab.

Absolute Spitze der Ersten ist natürlich Helge, den anscheinend das Amt des Mannschaftsführers besonders angespornt hat. Erst in der letzten Runde musste er seine erste Niederlage einstecken. Insgesamt brachte er es aber auf sehr gute 6/8. Das hat doch Gesicht, oder?

Nächste Saison greifen wir also wieder an.

Dünn besetzt zur Bronze hin!

(Helge – 1. Mannschaft)

Letzte Runde – Kampf um Platz 3 und niemand da. Hammer-Holger, Christian d.Ä. und Guido sagten die Endrunde bei ERGO gegen Hanse Merkur/Kravag ab. Zeitgleich spielte die Zweite gegen Rapid und bot als Ersatzmann Kambiz aus der Dritten auf.

Woher also zwei Ersatzleute nehmen? Andreas Oskar aus der dritten Mannschaft nahm dann mein Angebot zu einem Einsatz in der Ersten an. Und auch Thomas aus der Fünften traute sich, nachdem er in seiner Mannschaft bislang eine sehr gute Saison gespielt hatte.

Die Gegner von Hanse/Kravag boten mit sechs ihrer ersten acht Spieler eine starke Truppe auf, die unsere wie das letzte Hemd aussehen ließ.

An Brett 1 nahm es Doc Wolfgang mit Matthias Bach auf. Er stellte sich dem für Matthias Bach typischen Schlagabtausch und Doc Wolfgang konnte in relativ kurzer Zeit durch eine schöne Mattidee den vollen Punkt einfahren – eine tolle Leistung!

Aber diese Nachricht wurde kurz darauf noch durch eine andere getoppt. Sie darf wohl als das Saison-Highlight der Ersten gelten. Thomas, von Brett 6 kommend, warf mir sein Partieformular energisch neben meinen Platz, gefühlt nach dem Motto: da siehst Du, was dabei rauskommt, wenn Du mich einsetzt. Aber anstatt einer Niederlage war darauf ein Sieg verzeichnet! In einem Königsgambit hatte Thomas mit Weiß seinen etwa 350 Wertungspunkte stärkeren Gegner besiegt – ganz, ganz großes Kino!

Das 2-0 wurde durch die Niederlage von Ralf am dritten Brett getrübt, der an diesem Tag gegen Prosch kein Bein auf die Erde bekam – Schwamm drüber.

Andreas Oskar an Brett 5 mit den schwarzen Steinen, lieferte sich im sizilianischen Gambit ein offenes Gefecht mit seinem Gegner Toparлак. Je länger die Partie dauerte, desto heftiger wurde die Partie geführt. Am Ende eines großen Kampfes gewann der Favorit. Trotz der Niederlage war es eine gute Vorstellung von Andreas Oskar.

Das 3-2 markierte Robert am vierten Brett durch seinen Sieg gegen Sander mit den weißen Steinen in der Tarrasch-Verteidigung. Sicherlich ist es für ihn ein versöhnliches Ende einer eher verkorksten Saison.

Kein versöhnliches Ende einer sehr guten Saison gelang mir dagegen, da ich nach einem positionellen Qualitätsoffer gegen Hartmut Zieher in einer inhaltsreichen Partie meine vorhandenen Chancen nicht konsequent genug nutzte und am Ende mit leeren Händen nach Hause fuhr.

Aber ganz leer ist niemand ausgegangen. Die Mannschaft konnte sich durch dieses fulminante Unentschieden den dritten Platz im Fernduell mit Transit sichern. 10 : 8 Mannschafts- und 30 Brettunkte sind in dieser Saison ein achtbarer Erfolg.

Auf die nächste Saison!

(Altmeister - 2. Mannschaft)

Unser Abstieg in die zweite Division war ja bereits vor dieser Begegnung besiegelt. Trotzdem, und das zieht sich ja wie ein roter Faden durch diese Saison, musste auch Rapid vor dieser Begegnung noch um den Klassenerhalt (Fernduell mit den Gerichten!) bangen, und bot daher als x-te Mannschaft eine sehr starke Truppe gegen uns auf.

Es ist nicht nur mein subjektiver Eindruck, dass unsere Gegner sich diese Saison auf unsere Kosten gesund gestoßen haben. Die Spielstärkeunterschiede an den einzelnen Brettern betragen im geschilderten Mannschaftskampf mindestens 57 bis hin zu 263 DWZ-Punkten. Es mag ja vermessen klingen, aber unsere 1½ : 4½-Niederlage ist unter diesen Umständen ja immer noch als gute Leistung zu bewerten. Unsere Moral ist über die gesamte Saison ein großer Trumpf gewesen, aber Moral macht zwar sympathisch, reicht aber nicht aus, die notwendigen Punkte zum Klassenerhalt zu erzwingen.

Völlig chancenlos war Michael. Er hatte bereits verloren, als ich zum ersten Mal sein Brett inspizierte. Es handelte sich wohl um Matt, Materialverlust oder alles auf einmal.

Achim, Kambiz und Hans-Werner standen auch verhältnismäßig schnell auf verlorenem Posten, konnten aber immerhin lange und zäh Gegenwehr leisten. Achim versuchte, durch Bauernvormarsch einen Angriff auf dem Königsflügel zu erzielen, musste im Gegenzug aber einen brettbeherrschenden Springer auf f4 in Kauf nehmen, der partieentscheidend wurde. Hans-Werner spielte einem Minusbauern hinterher. Er hielt seine Partie zwar noch ziemlich lange, musste sich letztendlich aber der überlegenen Endspielkunst seines Gegners beugen. Und Kambiz, der als Ersatz für Marten einsprang, hatte zwar lange Zeit eine Qualität mehr, konnte aber der Kraft der vorgeschobenen Bauern seines Gegenübers nichts entgegensetzen. Positive Akzente konnten die beiden Norberts setzen. JM Norbert hatte den stärksten Gegner vor sich. Nach zähem Ringen musste auch er sich in einem Doppelturmendspiel eines Mehrbauern erwehren, konnte aber dank genauer und starker Verteidigung ein Remis erzwingen. Auch ich hatte einen hochkarätigen Mann auf der anderen Seite. Ich konnte seinen Angriff auskontern und den König bis ins Zentrum jagen. Einen Zug vor dem Matt gab mein Gegner auf. So sind wir also mit nur einem Sieg und einem Unentschieden aus neun Begegnungen abgestiegen. Es lag nicht an fehlendem Willen, die Konkurrenz war diese Saison einfach zu stark für uns. Wir haben die Jahre in der ersten Liga immer gegen den Abstieg gekämpft. Es wird uns einmal gut tun, in der zweiten Gruppe nächste Saison oben mitzuspielen. Wir sollten dahingehend sehr zuversichtlich sein, das Potential dazu haben wir.

Die Dritte: Schnell, schneller, Evi!

(Michael - 3. Mannschaft)

Nach bald nicht mehr fassbaren 50 Minuten Gesamtspieldauer tickte mich Evelyn kurz von hinten an: „Ich geh´ dann mal. Hab´ gewonnen!“ Mehr Informationen über ihren Blitzsieg gegen einen völlig überrumpelten BDFler waren nicht zu bekommen.

Überhaupt ging an diesem Abend vieles ziemlich fix. Manni hat überhaupt keine Bedenkzeit verbraucht – er gewann kampflos. Die Uhren an den Brettern 1 bis 3 liefen jeweils auch nur ca. 90 Minuten, da keiner der etwa gleichwertigen Kontrahenten Lust zu haben schien, seine ausgeglichene Stellung aus dem Gleichgewicht zu bringen.

Innerhalb von wenigen Sekunden einigten sich Andreas Oskar, Josip und ich uns mit unseren Gegnern auf eine Punkteteilung, was – man rechne einmal nach – schon zum Mannschaftssieg für uns reichte!

Einzig Thomas II. saß noch am Brett und sah wild entschlossen aus, seinen Raum- und Stellungsvorteil gegen seinen rund 90 Punkte stärkeren Gegner zu nutzen. Es soll sogar zu später Stunde einen Zeugen gegeben haben, der beobachten konnte, wie dieser Vorteil zunächst zu einem Figurengewinn und dann sogar zum Sieg reichte!

Mit diesem 4½ : 1½-Sieg gegen den Tabelelndritten Beiersdorf kam die 3.Mannschaft nach einer eher wechselhaften Saison, in der zwischenzeitlich sogar Abstiegschweiß zu riechen war, doch noch zu einem ausgeglichenen Punktekonto und einem versöhnlich stimmenden 6. Platz!

Abgesang der Vierten!

(Mr.Uwe - 4. Mannschaft)

In der letzten Runde der 4. Mannschaft gegen Schlusslicht BWVL 3 mussten wir schon gewinnen und auf die Schützenhilfe unserer Fünften hoffen, wenn wir nicht den Gang nach unten in die 6. Gruppe antreten wollten. Das sah also bisher nach einer ordentlich verkorksten Saison aus. Doch es sollte noch schlimmer kommen!

Gegen das Viererteam der BWVL traten wir dieses Mal das erste Mal in der Stammbesetzung (also ohne "Verstärkung") an.

Nachdem Peter bei teilweise deutlich besseren Stellungen von Gabriel und Joachim die Punkteteilung anbot, welche der Gegner auch annahm, sah eigentlich noch alles ganz gut für unseren Sieg aus. Zwar stand ich sehr gedrückt, da der Gegner einen unvertreibbaren Springer in meiner Stellung verankert hatte, aber der Rest wird's schon richten.

Doch dann kam es, wie es kommen musste: sowohl Joachims als auch Gabriels Partie kippten und diese Punkte gingen beide an die Gegner.

Da nutzte es leider auch nichts mehr, dass ich mich nicht nur befreien konnte, sondern plötzlich sehr starken Gegenangriff mit konkreten Mattdrohungen bekam. Doch im entscheidenden Moment übersah ich das zweizügige Matt, auf das ich eigentlich gespielt hatte. Man muss halt doch einen Zug weiter denken ;-).

Aufgrund der Tatsache, dass wir eh abgestiegen waren, einigte ich mich dann in leicht besserer Stellung auf eine Punkteteilung. 3 : 1 für die BWVL also.

Doch wer jetzt glaubt, hier hat eine desaströse Saison endlich ihr logisches Ende gefunden, der hatte sich getäuscht! Zu allem Überfluss stellte sich im Nachhinein noch heraus, dass der Dussel von Mannschaftsführer eine falsche Aufstellung eingetragen hatte.

Dadurch wurde uns noch ein halber Brett-punkt aberkannt. Man sollte ihn des Amtes entheben! Aber dieser halbe Punkt machte den Kohl zum Glück auch nicht noch fetter. Auf ein Neues, Besseres in der nächsten Saison.

Das war das Letzte

(FM Peter - 5. Mannschaft)

Ja, es war das Letzte, das letzte Spiel dieser Saison gegen Allianz beim Ring.

Gute Räumlichkeiten. Gute leibliche Versorgung. Gute Organisation. Man ist geneigt zu sagen, gute, gelungene Veranstaltung. Ich gratuliere den Verantwortlichen. Das war es denn auch schon an positiven Dingen, über die es zu berichten gilt ... oder?

Bis auf einen kampflosen Punkt (krankheitsbedingtes Nichterscheinen) haben wir unsere Spiele gegen Allianz ansonsten jedoch verloren. Mein Hoffen, Flehen, Bitten und sonstige die Seele massierende Hoffnungslosigkeiten haben nicht dazu geführt, in den letzten Spielen einen Mannschaftspunkt zu erlangen. Aber, vielleicht hat es ja doch etwas gebracht.

Kollege Peter hat zum Schluss wohl versäumt, sein Augenmerk nicht mehr auf Sieg, sondern auf Remis zu lenken. Thomas hatte einen guten Angriff aufgebaut, sein Gegner aber auch eine gute Verteidigung. Kommt dann eine kleine Unachtsamkeit hinzu ...

Dirk kam ein wenig zu spät, wollte wohl die verlorene Zeit aufholen und kam dann auch schnell ins Trudeln (PS: Dirk, eine andere Rochade hätte das Spiel auch nicht gerissen). Aber die einzige Frage von Bedeutung ist und bleibt, wer ist abgestiegen, die Vierte, die Fünfte, oder gar eine andere Mannschaft?

Natürlich und Gott sei es gedankt, ist auch eine andere Mannschaft abgestiegen, und zwar BWVL 3. Aber wer noch? Nach amtlich mittlerweile bestätigten Informationen war dies BBH 4 mit 4 : 14 Punkten und Platz 9. Platz 8 nimmt mit 6 : 12 Punkten BBH 5 ein. Das ist doch wohl eine positive Meldung. Darauf Prost und ... was nun?

Ciao, 6. Gruppe!

(Andrea - 6. Mannschaft)

Unser Abgesang gestaltete sich im Ergebnis wie vorhergesehen. Die Sechste war zwar durch Käpt'n Jürgen und Kollege Peter verstärkt, aber trotzdem leider chancenlos. Carsten stellte früh eine Figur ein und sorgte für die Führung von Rapid 4.

Ich stand leicht schlechter und wehrte mich nicht groß, als mein Kontrahent das Remis anbot. Thomas II. spielte ebenfalls mit einer Figur weniger, aber irgendwie war ihm dies bis zum bitteren Ende gar nicht bewusst (na ja, dann hat ihn das wenigstens auch nicht belastet :!)).

Gerhard ließ mehrere Figurengewinne aus und stellte zum schlechten Schluss dann seine Letzte ein.

Der Rest war Formsache. Kollege Peter kämpfte gewohnt zäh und verbissen, aber irgendwann musste auch er die Segel streichen.

Ganz anders Käpt'n Jürgen: Er spielte eine der schönsten Partien seiner Schachlaufbahn! Gegen einen übermächtigen Gegner (Cassens) fand er immer die richtige Erwidern und hatte gute Chancen auf den Sieg – es war wirklich herrlich anzusehen. Leider lief ihm ein wenig die Zeit davon und so teilte er sich am Ende den Punkt mit seinem Gegenüber.

1 : 5, das war nicht schön. Hoffen wir mal, dass die nächste Saison besser wird!

Rote Laterne abgegeben!

(Andreas - 7. Mannschaft)

Traditionell wurde der Saisonabschluss bei ERGO in der City-Nord gespielt. In der großen, glasüberdachten Halle wimmelte es von Schachspielern, Schachbrettern und Schachuhren. Jeweils zwei Armeen mit zusammen 500 oder mehr Mann kämpften auf verschiedenen Schlachtfeldern.

Die kleinen schwarzen und weißen Figuren bewegten sich scheinbar planlos über die karierten Bretter. Doch wer ein wenig Ahnung vom Spiel der Könige hat, der weiß, jede dieser kleinen Figuren hat einen geheimen Auftrag zu erfüllen. Eine Strategie, einen Erstschat, eine Drohung, vielleicht eine Finte oder den finalen Zug.

Teil dieses Ereignisses war auch unsere siebte Mannschaft. Unser letzter Gegner in dieser Saison war Lufthansa 2. Schon kurz nach unserem Eintreffen wurde uns vom Gegner mitgeteilt, dass wir die Partien an den Brettern drei und vier kampflos gewinnen werden, weil die beiden Spieler verhindert seien.

Burkhard und ich konnten die kampflos gewonnene Zeit nutzen, um unser anstehendes internes Spiel zu absolvieren.

Unsere beiden Spieler Gerhard und Kalle kämpften nun um einen Sieg für die Siebte. Nach recht kurzer Spielzeit war Kalles Partie an Brett 2 vorüber. Wie war es ausgefallen? War Kalle erfolgreich?

Einen Moment später hatte ich Gewissheit und konnte als Mannschaftsführer den dritten Punkt an die Turnierleitung melden.

Nun blieb noch Gerhard übrig, der häufig lange Partien spielt, wie auch an diesem Abend. Es sah gut aus für Gerhard. Er stand auf Gewinn. Doch ein gänzlicher Sieg der Siebten mit vier Punkten sollte uns an unserem letzten Mannschaftskampf dieser Saison nicht gelingen.

Gerhard, der für Aziz als Ersatzmann angetreten war, verlor sein Spiel. Trotzdem konnte die siebte Mannschaft diesen Abend mit Glück, aber auch mit Kampfgeist erfolgreich beenden und die Rote Laterne noch abgeben.

Thomas II. ganz groß!

(Achim - DWZ)

Die neuen Zauberzahlen sind auch schon raus, werfen wir doch einmal einen kurzen Blick darauf!

Doc Wolfgang hat wieder die Führung übernommen, da Ralf ein wenig geschwächelt hat. Dabei hat Doc Wolfgang sogar noch Punkte gelassen, allerdings Ralf einige mehr! Der einzige Spieler aus der Ersten, der zugelegt hat, ist Helge. Das mit +31 aber kräftig! Damit hat er sogar erstmals die 2100 geschafft.

Hans-Werner hatte in der Zweiten das Top-Ergebnis, und dies spiegelt sich auch bei der Wertzahl wider. Er verbesserte sich um 42 Punkte und kratzt nun wieder an der 1800. Auch nicht schlecht der Altmeister, der sich in der Zweiten um 35 Punkte verbesserte und nun die 1900 wieder im Visier hat.

DWZ-Jäger der Dritten war natürlich deren Punktetiger Josip, der sich um satte 32 Punkte verbesserte und die 1700 wieder hinter sich ließ.

Über die Vierte decken wir mal den Mantel des Schweigens, denn niemand aus der Stammbesetzung hat sich verbessern können. Es muss wohl seinen Grund haben, dass die Mannschaft abgestiegen ist.

Aus der Siebten haben sich 2 Spieler richtig gut verbessert (die anderen beiden sind neu dabei): Burkhard sprang um 38 Punkte nach oben und Kalle derer gar satte 43.

Das gute Ergebnis der Fünften ist mit einem Namen verbunden: Thomas! Er verbesserte sich um 60 Zähler und liegt nun über 1600!

Doch den Vogel schossen die Spieler der Sechsten ab! Da wundert man sich doch, dass das Team abgestiegen ist! Gerhard verbesserte sich um 66 Zähler, doch den Vogel schoss Thomas II. ab, der mit 68 Punkten den größten Sprung aller Spieler der Baubehörde machte!

Thomas II. taucht häufiger auf!

(ewige Ranglisten Mannschaften - Achim)

Nach Abschluss der Mannschaftssaison sind auch unweigerlich wieder die ewigen Ranglisten fällig!

Die **ewige Rangliste der Siebten** ist noch in richtiger Bewegung, denn dies ist ja unsere jüngste Mannschaft. Kalle sprang von 4 an die Spitze und verweist Pille nun hinter sich. In der Prozentwertung kam Aziz vom Stand weg auf Platz 7.

Käpt'n Jürgen hält das Zepter in der **ewigen Rangliste der 6. Mannschaft** weiterhin in der Hand. Dahinter hat Gerhard nun die Verfolgung aufgenommen, er zog an Andrea vorbei. Thomas II. verbesserte sich um 4 Plätze auf 8 und Dirk nimmt in der Prozentwertung nun Rang 2 hinter Peter ein.

Das ist wirklich selten: Käpt'n Jürgen führt die ewige Rangliste in 2 Mannschaften an: In der **5. Mannschaft** ließ er FM Peter hinter sich! Das Remis gegen BVB/Zoll 3 war übrigens sein 50. Punkt für die Fünfte! Aber auch der entthronte FM Peter feiert ein kleines Jubiläum: Sein kampfloser Sieg gegen Gruner 2 war das 100. Match für ihn in der 5. Mannschaft. Es war wohl ein Glücksbringer, denn ohne den Mannschafts-sieg gegen Gruner, der durch seinen Punkt gesichert wurde, wäre das Team unter Umständen abgestiegen.

Gleich zwei neue Spitzenreiter in der **ewigen Rangliste der 4. Mannschaft**: Gabriel, der diese Saison so lala spielte, überholte Joachim, der weniger als lala spielte, und setzte sich damit an die Spitze. Auf Platz 3 folgt Mr.Uwe vor Manni, der an Dieter vorbeizog. In der Prozentwertung setzte sich Thomas II. (mit einem Sieg in einem Spiel) auf Anhieb an die Spitze.

Selbiges schaffte Thomas II. auch in der Prozentwertung der **ewigen Rangliste der 3. Mannschaft**. Ich glaube, der Platz wird ihm auch noch einige Zeit bleiben! Ansonsten nichts Neues in der Rangliste, Mr.Uwe führt mit großem Abstand vor Gabriel und Manni. Zwei Jubiläen gibt es noch zu feiern: Jeweils 50 Mal traten bereits Andreas Oskar und Josip für das Team an: Allerdings reichte es beide Male nicht mal zu einem Mannschaftspunkt, weder bei dem Remis von Josip gegen Hauni, noch bei der Niederlage von Andreas Oskar gegen den Aufsteiger Ring 2!

In der **ewigen Rangliste der 2. Mannschaft** hat sich der Altmeister auf die Verfolgung des Spitzenreiters Michael gemacht! Der Altmeister feiert auch ein Jubiläum: Die Niederlage gegen Hanse Merkur/Kravag war sein 150. Einsatz für die Zweite! Und noch ein Jubilar: Hans-Werners Sieg gegen BSW/Vattenfall 1 war nicht nur für unseren einzigen Sieg in dieser Mannschaft in dieser Saison verantwortlich, nein, es war auch der 50. Punkt, den Hans-Werner für die Zweite einfuhr.

In der **ewigen Rangliste der 1. Mannschaft** hat sich so gut wie gar nichts getan: Ich führe mit mehr als 50 Punkten Vorsprung die Tabelle vor Ralf und Hammer-Holger an.

Allerdings gibt es einen neuen Spitzenreiter in der Prozentwertung: Der Sensationssieg von Thomas gegen Hanse Merkur/Kravag sorgt auch hier für Furore. Dieser Spitzenplatz wird Thomas wohl zumindest so lange bleiben, wie er der Schachgruppe angehört!

Jubiläum für Christian d.Ä.: Auch wenn sein Einsatz gegen Rapid 1 verkorkst war, so war dies doch sein 100. Einsatz für die 1. Mannschaft (und natürlich auch sein 100. Einsatz für eine Mannschaft der Baubehörde)!

Kommen wir nun zur ultimativen Rangliste: die **ewige Rangliste aller Mannschaften**: Auch hier tat sich auf den vorderen Plätzen nur wenig, ich führe weiterhin das Classement vor Mr.Uwe und dem Altmeister an.

Die erste Änderung wird auf Platz 9 verzeichnet: Der Punktetiger der Dritten, Josip, zog an Manni und Ralf vorbei. Ansonsten verbesserten sich die Spieler um maximal 3 Plätze: dies waren Hans-Werner (12.), Norbert (26.), Andreas Oskar (29.), Helge (31.) und Thomas II. (39.).

Nach seiner grandiosen Saison in der Ersten führt Helge weiterhin die Prozentwertung vor Guido und mir an. Dahinter schob sich Marten an Thomas vorbei. Den größten Satz nach vorne machte Thomas II. Er verbesserte sich von 39 auf 20!

Jubiläen: Neben Christian d.Ä. hat auch Dirk 100 Spiele für die Baubehörde absolviert! Es war die Punkteteilung gegen T-Systems/BP 3, welche seine Spieleanzahl dreistellig machte. Bei dem Spiel zuvor in der Sechsten, welches gegen BVB/Zoll 5 ging, erzielte Dirk mit seinem Remis übrigens seinen 50. Punkt für die Baubehörde.

Marten absolvierte gegen Gerichte 1 sein 200. Spiel für unsere BSG; immerhin erreichte er ein Remis in seinem Jubiläumsspiel. Gabriels 250. Spiel für uns war nicht der Erfolg beschieden, der eigentlich angemessen wäre: denn gegen Shell 2 setzte es eine Niederlage. Anders lief es beim 300. Einsatz des Altmeisters für die Baubehörde: Gegen BSW/Vattenfall 1 gelang ihm ein würdiger Sieg!

Josip spielte groß auf!

(Cup der Guten Hoffnung - Achim)

Wieder einmal luden wir zum Cup der Guten Hoffnung ein. Leider kamen in diesem Jahr nur 11 Vierermannschaften, so dass ein Team immer aussetzen musste. Wir traten mit 2 Teams an, die Auftaktrunde bescherte unserer Ersten ein Wiedersehen mit den Widersachern der BWVL, die uns 4 Tage zuvor noch klar besiegten und uns zum Abstieg verdamnten!

Verloren wir in der Meisterschaft noch mit 3 : 1, so gewannen wir dieses Duell mit ebendiesem Ergebnis! Und das sogar nur mit 3 Spielern, denn Gabriel erschien erst einmal nicht! Und dabei trat die BWVL klar stärker an. Josip gewann am Spitzent Brett, Peter besiegte Jens Hartmann und Joachim obsiegte über Karl-Wilhelm! Was für ein Auftakt!

Da Gabriel zur 2. Runde immer noch nicht erschien, wurde er durch Hauke Reddmann vom SK Wilhelmsburg ersetzt. Wilhelmsburg trat zwar auch mit einer Mannschaft an, wollte es aber einmal ohne ihn versuchen. Das war natürlich eine unglaubliche Verstärkung für unser Team.

So hatten die Gerichte, die sowieso nicht mit einer sonderlich starken Mannschaft antraten, in der 2. Runde keine Chance gegen uns und verloren mit der Höchststrafe. Lufthansa war in Runde 3 schon ein anderes Kaliber! Hauke und Josip gewannen an den beiden Spitzent Brettern, das reichte zumindest zur Punkteteilung.

Vor der 4. Runde tauchte dann Gabriel doch noch auf, er hatte ausgeschlafen! Hauke wurde mit Dank verabschiedet und von nun an ging's bergab! Gegen den SK Wilhelmsburg (ohne Hauke Reddmann) waren wir chancenlos, einzig Joachim holte ein halbes Pünktchen.

Runde 5 bescherte uns den nächsten Turnierfavoriten, Barclaycard/Silpion. Wieder war es Joachim, der uns mit einem Sieg vor der Höchststrafe bewahrte.

Es folgte in der Vorrundenschlussrunde Shell, von der Papierform her der stärkste Turnierteilnehmer. Peter spielte remis und Josip gewann am Spitzent Brett, eigentlich keine schlechte Leistung, leider gab es dafür keinen Mannschaftspunkt.

Die letzte Runde bescherte uns dann das interne Duell gegen die eigene Zweite. Nun gewann auch Gabriel neben Josip und Peter, einzig Joachim musste sich gegen Käpt'n Jürgen mit einem Remis zufrieden geben!

Am Ende waren es 7 : 7 Punkte, und leider nur der 9. Platz. Allerdings waren wir auch die einzige Mannschaft außer den ersten drei in der Tabelle, die nicht das Freilos in Anspruch nahmen! Von daher also gar nicht so schlecht! Ganz groß spielte Josip am Spitzent Brett auf: mit satten 5 Zählern war er der Garant für die meisten erspielten Punkte!

Und unsere Zweite? Zum Auftakt gewann Mr.Uwe am Spitzent Brett gegen Andreas Ferch von der Lufthansa! Nicht schlecht. Dann kam so gut wie gar nichts mehr nach! Einzig Käpt'n Jürgen holte noch 3 Remis, das war's für die Mannschaft. Da hatten wir uns schon ein wenig mehr erhofft!

Ansonsten war es ein spannendes Turnier um den Pokalgewinn zwischen Wilhelmsburg und Barclaycard/Silpion. In der Auftaktrunde teilten sich die beiden Teams die Punkte gegeneinander und dann ging es im Gleichschritt nach vorne.

In Runde 6 kam BC/Silpion nicht über ein Remis gegen Otto 1 hinaus, sodass alles auf einen Sieg von Wilhelmsburg hindeutete. Doch in der letzten Runde verlor das Team gegen Shell, aber die neue Spielgemeinschaft nahm den Ball nicht auf und kam gegen die BWVL nicht über ein Remis hinaus. Somit waren beide wieder punktgleich und Wilhelmsburg gewann mit 2 Brettunkten Vorsprung! Herzlichen Glückwunsch!

Auf den Dortmunder Champions-League-Sieg trinken

Andrea,

Uwe

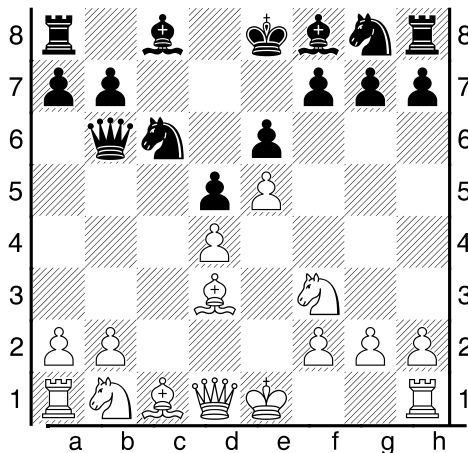
&

Achim

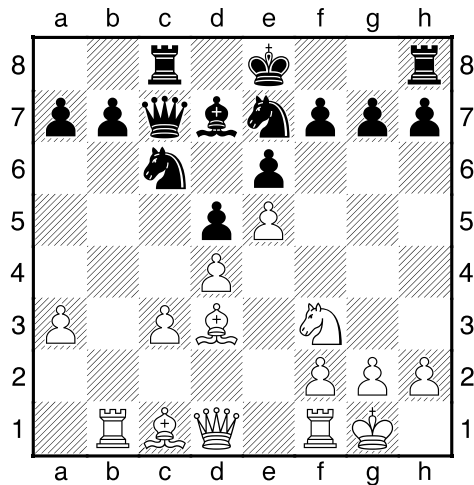
Hohlfeld, Wolfgang – Ahrens, Winfried [C02]

Pokal91/92 Baubehörde (4), 26.02.1992
[Robert]

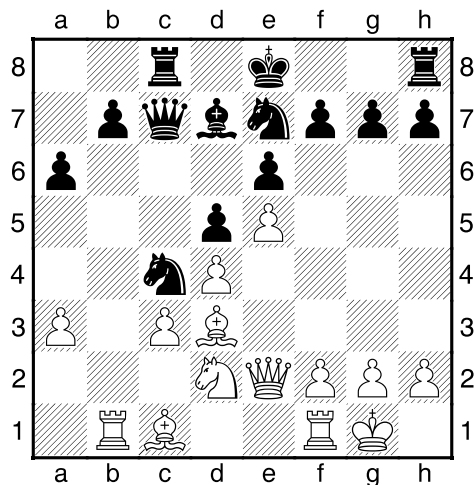
Die folgende Partie wurde bereits (damals von Marko fachkundig und ausführlich kommentiert) zeitnah im Schachexpress veröffentlicht. Gerne blicken wir noch einmal darauf zurück, wie Winfried dem großen Doc Wolfgang nicht nur standhalten, sondern sogar die erste interne Niederlage beibringen konnte! C02: Französische Verteidigung (Vorstoßvariante) **1.e4 e6 2.d4 d5 3.e5 c5 4.c3 Sc6 5.Sf3 Db6 6.Ld3** [Die Hauptfortsetzung ist 6.a3 Δc4 7.Sbd2 Sa5] **6...cxd4 7.cxd4**



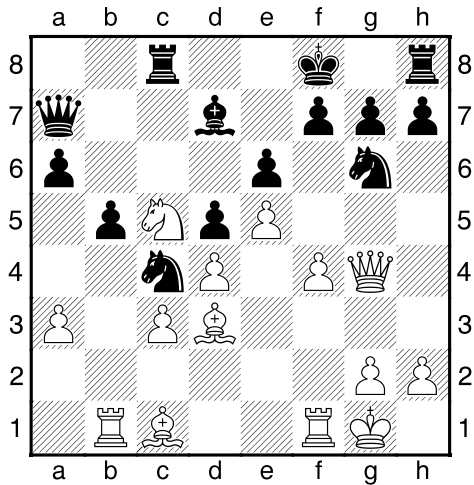
7...Lb4+ [Normalerweise wird hier 7...Ld7 gespielt. Nun droht Schwarz tatsächlich 8.-- Sxd4; 7...Sxd4?? 8.Sxd4 ΔDxd4?? 9.Lb5+] **8.Sc3 Ld7 9.a3 Lxc3+ 10.bxc3 Sge7 11.0-0** [11.Dc2 Sg6 12.Tb1 Dc7 13.0-0 Tc8 14.Ld2 b6 15.Tfe1 Sa5 Panchenko,D (2236)-Chikarev,K/Ekaterinburg 2000/0-1 (48)] **11...Tc8** Die halboffene c-Linie und der rückständige Bauer auf c3 laden Schwarz zum Angriff am Damenflügel ein. Andererseits hat Weiß hinter der Bauernformation c3-d4-e5 seine Kräfte zum Angriff am Königsflügel in Stellung gebracht. **12.Tb1 Dc7**



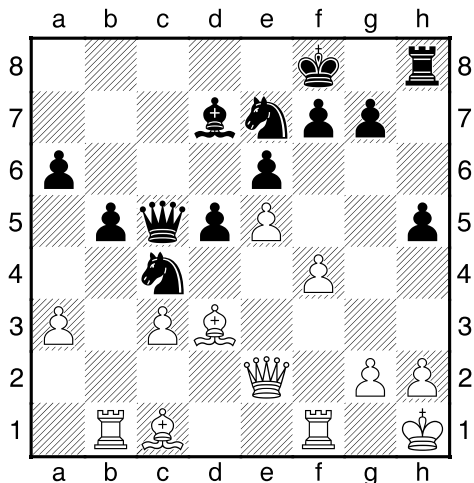
13.De2 [13.Sg5!?] **13...Sa5 14.Ld2 Sc4** [Auch die Möglichkeit 14...Sf5 ist in Betracht zu ziehen.] **15.Lc1** Wolfgang möchte sein Angriffspotenzial nicht durch einen Abtausch schmälern. Da der Bauer c3 nicht mehr der Deckung bedarf wird der schwarzfeldrige Läufer einfach zurückgezogen. [15.Lxc4 dxc4 , gefolgt vom Angriffszug 16.Sg5 war durchaus spielbar. Δ16...0-0? 17.De4] **15...a6** [15...Sa5 16.Ld2 Sc4 böte eine Stellungs wiederholung an.] **16.Sd2**



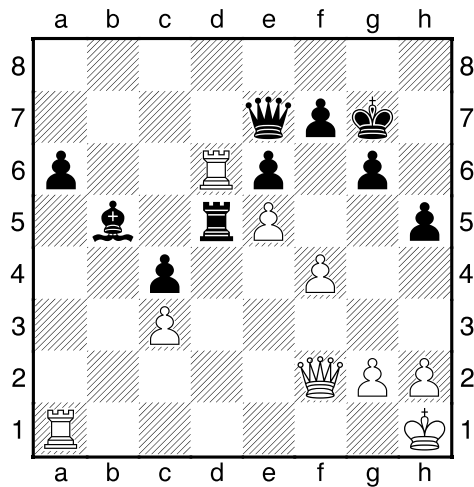
16...b5 [Das Manöver 16...Sb6 Δ17.Sb3 Sa4 wird durch 18.Ld2 abgewehrt. Schwarz darf den Bauern c3 nicht nehmen.] **17.Dg4 Kf8?!** sehr verpflichtend. [17...Sg6 sollte zur Verteidigung reichen; 17...0-0? rochiert direkt in den weißen Angriff hinein.] **18.Sb3 Sg6** Schwarz sieht sich trotz seines Königsschrittes zu diesem Verteidigungszug genötigt – oder ist ein Opfer auf e5 geplant? **19.f4 Da7 20.Sc5**



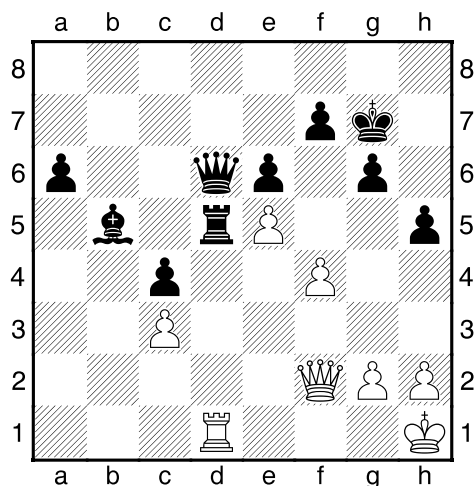
20...Txc5!? Winfried gibt lieber gleich als später die Qualität für einen Bauern, um dabei den starken weißen Springer zu eliminieren. **21.dxc5 Dxc5+ 22.Kh1 Se7** [Interessant war der Abtausch des schwarzfeldrigen weißen Läufers mittels 22...Se3 23.Lxe3 Dxe3] **23.De2 h5**



24.a4! Ein schöner Bauernvorstoß zerfleddert den schwarzen Damenflügel. **24...g6** [Nach Annahme des Bauernopfers durch 24...bxa4 25.Tb8+ gelingt es Schwarz aufgrund seiner vielfältigen Schwächen nicht mehr, die Stellung zu halten.] **25.Lxc4 dxc4 26.axb5 Lxb5 27.Ta1 Kg7** Endlich hat Winfrieds König ein sicheres Plätzchen gefunden. [27...Sd5?? 28.La3] **28.La3 Dc7 29.Lxe7 Dxe7 30.Tfd1** Der schwarze Läufer steht auf b5 immer noch etwas verloren, während die weißen Schwerfiguren sich anschicken, das gegnerische Lager über die d-Linie zu infiltrieren. **30...Tc8 31.Df2 Tc5 32.Td6 Td5**



33.Td1? übersieht im strategischen Bemühen ein taktisches Motiv. [33.Txd5 exd5 34.Db6] **33...Dxd6!!**



Winfried zeigt sich hellwach und krönt seine Bemühungen mit einem schönen Damenopfer – da kann auch unser Doc nur noch aufgeben. [33...Dxd6 34.exd6 (34.Txd5 Dxd5) 34...Txd1+ 35.Dg1 Txg1+ 36.Kxg1 a5] 0-1

Das ist doch das Letzte!

(Joachim)

Heute am letzten Apriltag gucke ich mal aus dem Fenster!

Die Linden sind noch kahl, die nackten Zweige wippen im leichten Wind. An der gegenüber liegenden Hauswand klettert die Sonne hoch. Die von einer Solarzelle gespeiste hellblaue "Winkequeen" auf der Fensterbank fängt tatsächlich royal und very british an zu winken.

Dazu schnarcht der Hund in seinem Körbchen neben meinem Schreibtisch im Gegenteil. Ziemlich friedlich, dieses Interieur.

Was ist sonst noch los in der Halbwelt?

Beatrix geht, Borussia geht auch (hoffentlich ins Finale), die Autonomen packen ihre Kampfrucksäcke, der Kirchentag läuft an, unverbesserliche Alt-68er überfliegen nochmal Hannes-Wader-Liedtexte (heute hier, morgen dort) und träumen von nicht stattgefundenen Frauen- oder Männertausche in der damaligen WG (Der Tausch - die Tausche, Deutsche Rechtschreibung nach Mackensen).

Okay, dazu könnte ich jetzt eine ziemlich lange Abhandlung schreiben, tue es aber euch zu Gefallen nicht. Dafür gucke ich lieber aus dem Fenster. Die nackten Lindenzweige wippen im leichten Wind, die Sonne prallt gegen die Hauswand gegenüber. Neben mir schnarcht Frieda im Gegenteil, hört sich an wie smoke on the water.

Okay, komm lieber Mai und mache...



Gruppe 1

Platz	alt	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Mannschafts- punkte	Brett- punkte
1.	(1.)	ERGO	9	8	1	0	17 : 1	38,0
2.	(2.)	Ring 1	9	6	3	0	15 : 3	34,5
3.	(3.)	Baubehörde 1	9	4	2	3	10 : 8	30,0
4.	(4.)	Transit 1	9	4	1	4	9 : 9	25,0
5.	(6.)	BSW/Vattenf. 1	9	3	2	4	8 : 10	27,5
6.	(5.)	Hanse/Kravag 1	9	2	4	3	8 : 10	26,0
7.	(7.)	BWVL 1	9	3	2	4	8 : 10	25,0
7.	(8.)	Rapid 1	9	3	2	4	8 : 10	25,0
9.	(9.)	Gerichte 1	9	2	0	7	4 : 14	23,0
10.	(10.)	Baubehörde 2	9	1	1	7	3 : 15	16,0

Nr.	Mannschaft	Baubehörde 2	Hanse/Kravag 1	ERGO	BSW/Vattenf. 1	Gerichte 1	BWVL 1	Transit 1	Ring 1	Baubehörde 1	Rapid 1	Brett- punkte	Mannschaftsp.
1	Baubehörde 2		1,0	2,0	4,0	1,5	3,0	2,0	0,5	0,5	1,5	16,0	3
2	Hanse/Kravag 1	5,0		0,5	3,0	4,0	3,0	2,0	2,5	3,0	3,0	26,0	8
3	ERGO	4,0	5,5		3,5	4,0	4,5	4,5	3,0	4,0	5,0	38,0	17
4	BSW/Vattenf. 1	2,0	3,0	2,5		4,0	3,5	4,5	2,5	2,5	3,0	27,5	8
5	Gerichte 1	4,5	2,0	2,0	2,0		2,5	4,5	1,5	2,0	2,0	23,0	4
6	BWVL 1	3,0	3,0	1,5	2,5	3,5		3,5	2,5	3,5	2,0	25,0	8
7	Transit 1	4,0	4,0	1,5	1,5	1,5	2,5		3,0	3,5	3,5	25,0	9
8	Ring 1	5,5	3,5	3,0	3,5	4,5	3,5	3,0		3,0	5,0	34,5	15
9	Baubehörde 1	5,5	3,0	2,0	3,5	4,0	2,5	2,5	3,0		4,0	30,0	10
10	Rapid 1	4,5	3,0	1,0	3,0	4,0	4,0	2,5	1,0	2,0		25,0	8

Gruppe 2

Platz	alt	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Mannschafts- punkte	Brett- punkte
1.	(1.)	Generali 1	9	8	1	0	17 : 1	35,5
2.	(2.)	Otto 1	9	5	2	2	12 : 6	30,0
3.	(4.)	Commerzbk. 1	9	6	0	3	12 : 6	29,0
4.	(3.)	T-Systems/BP 1	9	5	0	4	10 : 8	30,0
5.	(5.)	G + J 1	9	5	0	4	10 : 8	28,5
6.	(7.)	BSW/Vattenf. 2	9	4	1	4	9 : 9	26,0
7.	(6.)	Rapid 2	9	3	1	5	7 : 11	25,5
8.	(8.)	Fachschule 1	9	3	0	6	6 : 12	24,5
9.	(10.)	Shell 1	9	2	0	7	4 : 14	22,0
10.	(9.)	BDF 1	9	1	1	7	3 : 15	19,0

Nr.	Mannschaft	G + J 1	BSW/Vattenf. 2	Commerzbk. 1	Generali 1	BDF 1	Shell 1	Fachschule 1	T-Systems/BP 1	Rapid 2	Otto 1	Brett- punkte	Mannschaftsp.
1	G + J 1		2,5	4,0	2,5	4,5	3,5	3,5	2,0	2,0	4,0	28,5	10
2	BSW/Vattenf. 2	3,5		2,5	1,5	3,0	3,5	2,5	3,5	3,5	2,5	26,0	9
3	Commerzbk. 1	2,0	3,5		2,0	4,5	1,5	3,5	4,0	4,0	4,0	29,0	12
4	Generali 1	3,5	4,5	4,0		5,5	3,5	3,5	4,5	3,5	3,0	35,5	17
5	BDF 1	1,5	3,0	1,5	0,5		2,0	3,5	2,5	2,5	2,0	19,0	3
6	Shell 1	2,5	2,5	4,5	2,5	4,0		1,5	1,0	2,0	1,5	22,0	4
7	Fachschule 1	2,5	3,5	2,5	2,5	2,5	4,5		1,5	3,5	1,5	24,5	6
8	T-Systems/BP 1	4,0	2,5	2,0	1,5	3,5	5,0	4,5		4,5	2,5	30,0	10
9	Rapid 2	4,0	2,5	2,0	2,5	3,5	4,0	2,5	1,5		3,0	25,5	7
10	Otto 1	2,0	3,5	2,0	3,0	4,0	4,5	4,5	3,5	3,0		30,0	12

Gruppe 3

Platz	alt	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Mannschafts- punkte	Brett- punkte
1.	(1.)	BVB/Zoll 1	9	7	1	1	15 : 3	36,5
2.	(2.)	Transit 2	9	6	2	1	14 : 4	33,5
3.	(3.)	BWVL 2	9	5	2	2	12 : 6	30,5
4.	(4.)	BSVH 1	9	5	0	4	10 : 8	30,0
5.	(5.)	Gerichte 2	9	4	2	3	10 : 8	27,0
6.	(6.)	Rapid 3	9	4	2	3	10 : 8	24,5
7.	(9.)	Fachschule 2	9	2	3	4	7 : 11	24,0
8.	(7.)	Generali 2	9	3	0	6	6 : 12	23,5
9.	(8.)	BSW/Vattenf. 3	9	2	1	6	5 : 13	24,0
10.	(10.)	BVB/Zoll 2	9	0	1	8	1 : 17	16,5

Nr.	Mannschaft	BSVH 1	BVB/Zoll 2	BWVL 2	Fachschule 2	Transit 2	Generali 2	BSW/Vattenf. 3	BVB/Zoll 1	Gerichte 2	Rapid 3	Brett- punkte	Mannschaftsp.
1	BSVH 1		5,0	2,0	4,0	1,5	4,0	4,0	2,5	4,5	2,5	30,0	10
2	BVB/Zoll 2	1,0		2,0	3,0	2,0	2,0	1,5	0,0	2,5	2,5	16,5	1
3	BWVL 2	4,0	4,0		2,5	3,0	4,0	4,0	2,5	3,5	3,0	30,5	12
4	Fachschule 2	2,0	3,0	3,5		2,0	1,5	3,5	3,0	2,5	3,0	24,0	7
5	Transit 2	4,5	4,0	3,0	4,0		4,5	4,0	2,0	3,0	4,5	33,5	14
6	Generali 2	2,0	4,0	2,0	4,5	1,5		3,5	1,5	2,0	2,5	23,5	6
7	BSW/Vattenf. 3	2,0	4,5	2,0	2,5	2,0	2,5		1,5	3,0	4,0	24,0	5
8	BVB/Zoll 1	3,5	6,0	3,5	3,0	4,0	4,5	4,5		2,5	5,0	36,5	15
9	Gerichte 2	1,5	3,5	2,5	3,5	3,0	4,0	3,0	3,5		2,5	27,0	10
10	Rapid 3	3,5	3,5	3,0	3,0	1,5	3,5	2,0	1,0	3,5		24,5	10

Gruppe 4

Platz	alt	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Mannschafts- punkte	Brett- punkte
1.	(1.)	Ring 2	9	8	1	0	17 : 1	38,5
2.	(2.)	Otto 2	9	7	1	1	15 : 3	35,5
3.	(3.)	BDF 2	9	6	0	3	12 : 6	30,0
4.	(5.)	T-Systems/BP 2	9	5	1	3	11 : 7	27,5
5.	(4.)	Commerzbk. 2	9	4	1	4	9 : 9	29,5
6.	(7.)	Baubehörde 3	9	3	3	3	9 : 9	27,0
7.	(6.)	Hauni	9	4	0	5	8 : 10	25,0
8.	(9.)	Hanse/Kravag/ DAK 2*	9	2	1	6	3 : 15	21,0
9.	(8.)	Generali 3	9	1	1	7	3 : 15	20,5
10.	(10.)	Transit 3 *	9	0	1	8	0 : 18	14,5

Nr.	Mannschaft	Hauni	Transit 3 **	Ring 2	Baubehörde 3	Generali 3	T-Systems/BP 2	BDF 2	Commerzbk. 2	Hanse/Kravag/ DAK 2*	Otto 2	Brett- punkte	Mannschaftsp.
1	Hauni		4,0	1,0	3,5	4,5	3,5	2,0	2,5	2,5	1,5	25,0	8
2	Transit 3 **	2,0		2,0	1,5	2,0	2,5	1,0	0,0	3,0	0,5	14,5	0
3	Ring 2	5,0	4,0		4,0	3,5	5,0	3,5	4,5	6k	3,0	38,5	17
4	Baubehörde 3	2,5	4,5	2,0		3,0	3,0	4,5	3,0	3,5	1,0	27,0	9
5	Generali 3	1,5	4,0	2,5	3,0		2,0	2,0	1,0	2,5	2,0	20,5	3
6	T-Systems/BP 2	2,5	3,5	1,0	3,0	4,0		2,5	4,0	3,5	3,5	27,5	11
7	BDF 2	4,0	5,0	2,5	1,5	4,0	3,5		4,0	3,0	2,5	30,0	12
8	Commerzbk. 2	3,5	6,0	1,5	3,0	5,0	2,0	2,0		4,0	2,5	29,5	9
9	Hanse/Kravag/ DAK 2*	3,5	3,0	0k	2,5	3,5	2,5	2,0	2,0		2,0	21,0	3
10	Otto 2	4,5	5,5	3,0	5,0	4,0	2,5	3,5	3,5	4,0		35,5	15

* = 2 MP wegen 4 kampfloser Partien an den oberen 2 Brettern aberkannt

* = 1 MP wegen 3 kampfloser Partien an den oberen 2 Brettern aberkannt

Gruppe 5

Platz	alt	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Mannschafts- punkte	Brett- punkte
1.	(1.)	BVB/Zoll 3	9	8	1	0	17 : 1	35,0
2.	(2.)	Shell 2 (4er)	9	6	2	1	14 : 4	22,5
3.	(3.)	T-Systems/BP 3	9	5	2	2	12 : 6	26,5
4.	(4.)	BSW/Vattenf. 4	9	4	2	3	10 : 8	23,0
5.	(5.)	Lufthansa 1	9	3	3	3	9 : 9	24,5
6.	(6.)	G + J 2	9	3	1	5	7 : 11	21,5
7.	(8.)	Allianz (4er)	9	3	1	5	7 : 11	17,5
8.	(7.)	Baubehörde 5	9	2	2	5	6 : 12	20,5
9.	(9.)	Baubehörde 4	9	1	2	6	4 : 14	16,5
10.	(10.)	BWVL 3 (4er)	9	1	2	6	4 : 14	14,5

Nr.	Mannschaft	T-Systems/BP 3	Shell 2 (4er)	Lufthansa 1	Baubehörde 5	BWVL 3 (4er)	Baubehörde 4	Allianz (4er)	BVB/Zoll 3	BSW/Vattenf. 4	G + J 2	Brett- punkte	Mannschaftsp.
1	T-Systems/BP 3		3,0	3,0	3,5	2,0	4,5	2,5	2,0	2,5	3,5	26,5	12
2	Shell 2 (4er)	1,0		2,5	3,0	2,5	3,5	2,0	2,0	3,5	2,5	22,5	14
3	Lufthansa 1	3,0	1,5		3,0	3,0	2,5	3,0	2,0	3,0	3,5	24,5	9
4	Baubehörde 5	2,5	1,0	3,0		3,5	3,0	1,0	1,0	2,0	3,5	20,5	6
5	BWVL 3 (4er)	2,0	1,5	1,0	0,5		3,5	1,5	1,0	1,5	2,0	14,5	4
6	Baubehörde 4	1,5	0,5	3,5	3,0	0,5		1,0	1,0	3,0	2,5	16,5	4
7	Allianz (4er)	1,5	2,0	1,0	3,0	2,5	3,0		1,5	1,5	1,5	17,5	7
8	BVB/Zoll 3	4,0	2,0	4,0	5,0	3,0	5,0	2,5		4,0	5,5	35,0	17
9	BSW/Vattenf. 4	3,5	0,5	3,0	4,0	2,5	3,0	2,5	2,0		2,0	23,0	10
10	G + J 2	2,5	1,5	2,5	2,5	2,0	3,5	2,5	0,5	4,0		21,5	7

Gruppe 6

Platz	alt	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Mannschafts- punkte	Brett- punkte
1.	(1.)	Rapid 4	10	9	0	1	18 : 2	42,5
2.	(2.)	Barclay/Silpion	10	8	1	1	17 : 3	41,0
3.	(3.)	BVB/Zoll 4	10	7	0	3	14 : 6	37,0
4.	(4.)	BSVH 2	10	4	3	3	11 : 9	30,0
5.	(5.)	Transit/HHA 4	10	4	2	4	10 : 10	25,5
6.	(6.)	Otto 3	10	4	1	5	9 : 11	29,5
7.	(7.)	BDF 3	10	4	1	5	9 : 11	29,0
8.	(9.)	BSW/Vattenf. 5 *	10	4	0	6	6 : 14	28,5
9.	(8.)	Gerichte 3	10	2	2	6	6 : 14	23,5
10.	(11.)	BVB/Zoll 5	10	1	2	7	4 : 16	22,0
11.	(10.)	Baubehörde 6	10	2	0	8	4 : 16	20,5

Nr.	Mannschaft	BVB/Zoll 5	Otto 3	Barclay/Silpion	Baubehörde 6	BVB/Zoll 4	BDF 3	Gerichte 3	BSW/Vattenf. 5 *	Rapid 4	Transit/HHA 4	BSVH 2	Brett- punkte	Mannschaftsp.
1	BVB/Zoll 5		3,0	0,5	2,0	2,5	2,5	3,5	1,0	1,5	2,5	3,0	22,0	4
2	Otto 3	3,0		2,0	5,0	2,0	2,5	3,5	4,0	1,5	2,0	4,0	29,5	9
3	Barclay/Silpion	4,5	4,0		4,0	4,5	3,5	3,0	5,0	2,5	5,5	4,5	41,0	17
4	Baubehörde 6	4,0	1,0	2,0		0,5	4,0	2,0	1,0	1,0	2,5	2,5	20,5	4
5	BVB/Zoll 4	3,5	4,0	1,5	5,5		4,0	6,0	2,5	3,5	4,5	2,0	37,0	14
6	BDF 3	3,5	3,5	2,5	2,0	2,0		5,0	3,5	2,0	2,0	3,0	29,0	9
7	Gerichte 3	2,5	2,5	3,0	4,0	0,0	1,0		4,5	1,5	3,0	1,5	23,5	6
8	BSW/Vattenf. 5 *	5,0	2,0	1,0	5,0	3,5	2,5	1,5		2,0	3,5	2,5	28,5	6
9	Rapid 4	4,5	4,5	3,5	5,0	2,5	4,0	4,5	4,0		6,0	4,0	42,5	18
10	Transit/HHA 4	3,5	4,0	0,5	3,5	1,5	4,0	3,0	2,5	0,0		3,0	25,5	10
11	BSVH 2	3,0	2,0	1,5	3,5	4,0	3,0	4,5	3,5	2,0	3,0		30,0	11

* = 2 MP wegen 4 kampfloser Partien an den oberen 2 Brettern aberkannt

Gruppe 7

Platz	alt	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Mannschafts- punkte	Brett- punkte
1.	(2.)	BDF 4 (4er)	10	7	2	1	16 : 4	29,0
2.	(1.)	Rapid 5	10	7	0	3	14 : 6	24,5
3.	(3.)	T-Systems/BP 4 (4er)	10	6	0	4	12 : 8	22,5
4.	(4.)	Commerzbk. 3 (4er)	10	3	2	5	8 : 12	17,0
5.	(6.)	Baubehörde 7 (4er)	10	3	0	7	6 : 14	14,5
6.	(5.)	Lufthansa 2 (4er)	10	2	0	8	4 : 16	12,5

Nr.	Mannschaft	T-Systems/BP 4 (4er)	Baubehörde 7 (4er)	Rapid 5	Lufthansa 2 (4er)	Commerzbk. 3 (4er)	BDF 4 (4er)	Brett- punkte	Mannschaftsp.
1	T-Systems/BP 4 (4er)		1,5	3,0	3,0	2,5	0,5	22,5	12
			2,5	1,0	4,0	3,5	1,0		
2	Baubehörde 7 (4er)	2,5		1,0	3,0	0,5	0,0	14,5	6
		1,5		1,0	3,0	1,0	1,0		
3	Rapid 5	1,0	3,0		3,5	3,0	2,5	24,5	14
		3,0	3,0		1,0	4,0	0,5		
4	Lufthansa 2 (4er)	1,0	1,0	0,5		3,0	1,5	12,5	4
		0,0	1,0	3,0		1,5	0,0		
5	Commerzbk. 3 (4er)	1,5	3,5	1,0	1,0		2,0	17,0	8
		0,5	3,0	0,0	2,5		2,0		
6	BDF 4 (4er)	3,5	4,0	1,5	2,5	2,0		29,0	16
		3,0	3,0	3,5	4,0	2,0			

1. Mannschaft																
Br.	Name	Baubehörde 2	Rapid 1	Ring 1	Transit 1	BWVL 1	Gerichte 1	BSW/Vatten. 1	ERGO	Hanse/Kravag 1	Spiele	Punkte	Kampflos	Platz	%	Platz
1	Hammer-Holger	1	0,5	-	0,5	0,5	0	0,5	0	-	7	3		5.	43%	9.
2	Doc Wolfgang	1	1	0	0	0,5	0,5	0,5	0	1	9	4,5		3.	50%	7.
3	Christian d.A.	1	0	0	0,5	0	1	-	0,5	-	7	3		5.	43%	9.
4	Guido	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1		7.	100%	1.
5	Helge	1	-	1	1	0,5	1	1	0,5	0	8	6		1.	75%	5.
6	Ralf	1	1	0	0	1	1	0	0,5	0	9	4,5		3.	50%	7.
7	Robert	0,5	0,5	1	0,5	0	0,5	0,5	0,5	1	9	5		2.	56%	6.
8	Achim	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1		7.	100%	1.
10	Altmeister	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1		7.	100%	1.
18	Andreas Oskar	-	-	-	-	-	-	-	-	0	1	0		11.	0%	11.
29	Thomas	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1		7.	100%	1.
	Mannschaft	5,5	4	3	2,5	2,5	4	3,5	2	3	54	30			56%	
2. Mannschaft																
Br.	Name	Baubehörde 1	Transit 1	BWVL 1	Ring 1	Gerichte 1	BSW/Vatten. 1	ERGO	Hanse/Kravag 1	Rapid 1	Spiele	Punkte	Kampflos	Platz	%	Platz
5	Helge	-	0	-	-	-	-	-	-	-	1	0		9.	0%	9.
6	Ralf	-	-	-	0	-	1	0	-	-	3	1		6.	33%	5.
7	Robert	-	0	-	0	-	-	0	-	-	3	0		11.	0%	9.
8	Achim	0	0,5	0,5	-	0	0	0	-	0	7	1		8.	14%	8.
9	Marten	-	-	0	0	0,5	-	0,5	0	-	5	1		7.	20%	7.
10	Altmeister	0	0,5	1	0	0	1	0	0	1	9	3,5		2.	39%	4.
11	Norbert	0	0,5	0	0	0,5	0	1	0	0,5	9	2,5		3.	28%	6.
12	Michael	0	-	1	-	0	1	-	-	0	5	2		4.	40%	3.
13	Hans-Werner	0	0,5	0,5	0,5	0,5	1	0,5	0,5	0	9	4		1.	44%	2.
13a	Thomas III.	0,5	-	-	-	-	-	-	0,5	-	2	1		5.	50%	1.
15	Kambiz	-	-	-	-	-	-	-	-	0	1	0		9.	0%	9.
	Mannschaft	0,5	2	3	0,5	1,5	4	2	1	1,5	54	16			30%	
3. Mannschaft																
Br.	Name	T-Systems/BP 2	Generali 3	Otto 2	Ring 2	Transit 3	Hauni	Commerzbank 2	Hanse/DAK 2	Beiersdorf 2	Spiele	Punkte	Kampflos	Platz	%	Platz
11	Norbert	-	1	-	-	-	0,5	1	-	-	3	2,5		3.	83%	3.
12	Michael	-	-	-	0,5	-	-	-	-	0,5	2	1		9.	50%	5.
13	Hans-Werner	-	-	-	1	-	-	0	-	-	2	1		9.	50%	5.
13a	Thomas III.	1	0,5	0,5	-	0,5	0	-	0,5	-	6	3		2.	50%	5.
15	Kambiz	-	0	0,5	-	0,5	-	1	0	-	5	2		6.	40%	11.
16	Wolfgang	-	-	0	-	1	-	-	-	-	2	1		9.	50%	5.
17	Josip	1	0,5	0	-	1	0,5	1	1	0,5	8	5,5		1.	69%	4.
18	Andreas Oskar	0	1	-	0	0,5	0,5	-	0	0,5	7	2,5		4.	36%	12.
19	Evelyn	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	2		5.	100%	1.
20	Manni	0	0	0	0	1	0	0k	1	1k	8	2	1	7.	25%	13.
23	Mr.Uwe	0	-	-	0	-	1	0	-	-	4	1		13.	25%	13.
24	Peter	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	1	0,5		14.	50%	5.
25	Gabriel	1	-	0	-	-	-	-	-	-	2	1		9.	50%	5.
34	Thomas II.	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1		8.	100%	1.
	Mannschaft	3	3	1	2	4,5	2,5	3	3,5	4,5	53	26	1		49%	

4. Mannschaft																	
Br.	Name	Baubehörde 5	Lufthansa 1	T-Systems/BP 3	Shell 2	BSW/Vatten. 4	BVB/Zoll 3	Allianz	Gruener 2	BWL 3		Spiele	Punkte	Kampflös	Platz	%	Platz
16	Wolfgang	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	1	0,5	-	8.	50%	2.
17	Josip	-	0	-	-	0	1	-	-	-	-	3	1	-	6.	33%	7.
18	Andreas Oskar	-	-	-	-	0,5	0	-	-	-	-	2	0,5	-	11.	25%	9.
20	Manni	0,5	0	0	-	-	0	-	0,5	-	-	5	1	-	7.	20%	11.
23	Mr.Uwe	0	1k	0	0,5	1	0	0	0	0,5	-	8	2	1	4.	25%	9.
24	Peter	0,5	1	-	0	0	-	0	0	0,5	-	7	2	-	3.	29%	8.
25	Gabriel	0	1	0,5	0	1	0	1	1	0	-	9	4,5	-	1.	50%	2.
26	Joachim	1	0,5	0,5	0	-	-	0	0,5	0	-	7	2,5	-	2.	36%	6.
28	Dieter	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	1	0,5	-	8.	50%	2.
29	Thomas	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	1	0	-	12.	0%	12.
30	FM Peter	-	-	0	-	-	-	-	-	-	-	1	0	-	12.	0%	12.
34	Thomas II.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	5.	100%	1.
35	Andrea	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	1	0,5	-	8.	50%	2.
Mannschaft		3	3,5	1,5	0,5	3	1	1	2,5	1		47	16	1		34%	
5. Mannschaft																	
Br.	Name	Baubehörde 4	BWL 3	Gruener 2	Lufthansa 1	T-Systems/BP 3	BSW/Vatten. 4	Shell 2	BVB/Zoll 3	Allianz		Spiele	Punkte	Kampflös	Platz	%	Platz
23	Mr.Uwe	-	-	-	0	0	-	-	0	-	-	3	0	-	10.	0%	10.
24	Peter	-	1	-	-	0	-	-	-	-	-	1	1	-	7.	100%	1.
25	Gabriel	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	1	0,5	-	9.	50%	4.
26	Joachim	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	7.	100%	1.
28	Dieter	0,5	0,5	0,5	1k	0,5	0	-	-	-	-	5	2	1	3.	40%	5.
29	Thomas	1	1	1	1	0	1	-	0	0	-	8	5	-	1.	63%	3.
30	FM Peter	0,5	1	1k	0	-	0,5	0	0	1k	-	6	2	2	4.	33%	7.
31	Dirk	1	-	0	-	0,5	0	0	0,5	0	-	7	2	-	5.	29%	8.
32	Käpt'n Jürgen	0	-	0,5	0	0,5	0	1	0,5	-	-	7	2,5	-	2.	36%	6.
33	Kollege Peter	0	-	-	-	1	0,5	0	0	0	-	6	1,5	-	6.	25%	9.
Mannschaft		3	3,5	3,5	3	2,5	2	1	1	1		45	17,5	3		39%	
6. Mannschaft																	
Br.	Name	BSW/Vatten. 5	Gerichte 3	BVB/Zoll 4	Barclay/Silpion	BVB/Zoll 5	Beiersdorf 3	BSVH 2	Otto 3	Transit/HHA 4	Rapid 4	Spiele	Punkte	Kampflös	Platz	%	Platz
29	Thomas	1	-	-	-	-	0	0	0	-	-	4	1	-	8.	25%	9.
30	FM Peter	-	-	-	-	-	-	-	-	0	-	1	0	-	11.	0%	11.
31	Dirk	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	1	0,5	-	9.	50%	1.
32	Käpt'n Jürgen	-	-	-	0	0,5	-	-	-	-	0,5	3	1	-	7.	33%	6.
33	Kollege Peter	-	0	-	0	-	1	-	1	0	0	6	2	-	5.	33%	6.
34	Thomas II.	0	1	0,5	-	0,5	0	1	0	1	0	9	4	-	2.	44%	3.
35	Andrea	0	0	0	0,5	0,5	1	0	-	1	0,5	9	3,5	-	3.	39%	4.
36	Gerhard	0,5	-	0	0,5	1	1	1	-	0	0	8	4	-	1.	50%	1.
37	Pille	0,5	0,5	0	0	-	1	0	0	-	-	7	2	-	6.	29%	8.
38	Ede	0	0,5	0	-	-	-	-	-	-	-	3	0,5	-	10.	17%	10.
39	Carsten	-	0	0	1	1	-	0,5	0	0,5	0	8	3	-	4.	38%	5.
40	Kalle	-	-	-	-	-	-	-	0	-	-	1	0	-	11.	0%	11.
Mannschaft		2	2	0,5	2	4	4	2,5	1	2,5	1	60	21,5			36%	
7. Mannschaft																	
Br.	Name	Commerzbank 3	Beiersdorf 4	Rapid 5	T-Systems/BP 4	Lufthansa 2	Commerzbank 3	T-Systems/BP 4	Beiersdorf 4	Rapid 5	Lufthansa 2	Spiele	Punkte	Kampflös	Platz	%	Platz
36	Gerhard	-	-	0,5	-	-	0	-	-	1	0	4	1,5	-	3.	38%	4.
37	Pille	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	1	0,5	-	6.	50%	1.
39	Carsten	-	-	-	-	-	-	-	0	0	-	2	0	-	7.	0%	7.
39a	Aziz	-	0	0	1	1k	0,5	1	0,5	0	-	7	3	1	1.	43%	2.
40	Kalle	0,5	0	0,5	-	0,5	0,5	0	-	-	1	7	3	-	1.	43%	2.
41	Burkhard	0	0	-	-	0,5	0	0,5	0,5	1k	-	6	1,5	1	4.	25%	5.
43	Andreas	0	-	0	0	1	-	0	0	0	1k	7	1	1	5.	14%	6.
44	Uwe	0	0	-	1k	-	-	-	-	-	-	2	0	1	7.	0%	7.
Mannschaft		0,5	0	1	2,5	3	1	1,5	1	1	3	36	10,5	4		29%	

Ewige Rangliste Mannschaften

1. Mannschaft

Platz	Vorjahr	Name	Spiele	Punkte	%	%-Platz	Vorjahr
1.	(1.)	Achim	267	153,5	57	7.	(6.)
2.	(2.)	Ralf	174	91	52	10.	(9.)
3.	(3.)	Hammer-Holger	162	87	54	9.	(8.)
4.	(4.)	Doc Wolfgang	163	78,5	48	15.	(14.)
5.	(5.)	Altmeister	138	65	47	16.	(15.)
6.	(6.)	Guido	93	55	59	6.	(5.)
7.	(7.)	Robert	72	48,5	67	3.	(2.)
8.	(8.)	Christian d.Ä.	105	44,5	42	17.	(16.)
9.	(9.)	Winfried	79	40,5	51	12.	(11.)
10.	(10.)	Michael	61	31,5	52	11.	(10.)
11.	(11.)	Hans-Werner	89	30,5	34	18.	(18.)
12.	(12.)	Marten	42	28	67	4.	(3.)
13.	(13.)	Helge	35	22,5	64	5.	(4.)
14.	(15.)	Josip	8	4,5	56	8.	(7.)
15.	(16.)	Kambiz	2	1,5	75	2.	(1.)
16.	(17.)	Evelyn	3	1,5	50	13.	(12.)
17.	(-)	Thomas	1	1	100	1.	(-)
18.	(18.)	Rainer	1	0,5	50	13.	(12.)
19.	(19.)	Wolfgang	1	0	0	19.	(19.)
20.	(19.)	Andreas Oskar	2	0	0	19.	(19.)
21.	(21.)	Inge	3	0	0	19.	(19.)

2. Mannschaft

Platz	Vorjahr	Name	Spiele	Punkte	%	%-Platz	Vorjahr
1.	(1.)	Michael	171	73,5	43	18.	(19.)
2.	(4.)	Altmeister	151	66,5	44	17.	(18.)
3.	(2.)	Josip	126	65,5	52	6.	(10.)
4.	(3.)	Robert	142	64	45	15.	(14.)
5.	(5.)	Hans-Werner	114	51,5	45	14.	(16.)
6.	(6.)	Marten	99	47,5	48	11.	(12.)
7.	(7.)	Achim	81	40	49	9.	(9.)
8.	(8.)	Rainer	75	34,5	46	13.	(15.)
9.	(9.)	Norbert	60	29,5	49	10.	(8.)
10.	(10.)	Guido	43	26	60	4.	(6.)
11.	(12.)	Winfried	36	16	44	16.	(17.)
12.	(13.)	Helge	22	13	59	5.	(4.)
13.	(14.)	Evelyn	14	8,5	61	3.	(5.)
14.	(15.)	Mr.Uwe	12	7,5	63	2.	(3.)
15.	(16.)	Wolfgang	17	7	41	19.	(20.)
16.	(17.)	Andreas Oskar	14	6,5	46	12.	(13.)
17.	(19.)	Ralf	17	6,5	38	20.	(21.)
18.	(18.)	Inge	24	6,5	27	21.	(22.)
19.	(21.)	Kambiz	16	4	25	22.	(23.)
20.	(22.)	Dieter	1	1	100	1.	(1.)
21.	(-)	Thomas III.	2	1	50	7.	(-)
22.	(23.)	Manni	1	0,5	50	7.	(11.)
23.	(24.)	Gabriel	1	0	0	23.	(24.)

3. Mannschaft

Platz	Vorjahr	Name	Spiele	Punkte	%	%-Platz	Vorjahr
1.	(1.)	Mr.Uwe	176	80,5	46	19.	(16.)
2.	(2.)	Gabriel	96	47,5	49	12.	(12.)
3.	(3.)	Manni	76	37	49	16.	(4.)
4.	(5.)	Evelyn	66	34,5	52	5.	(8.)
5.	(6.)	Wolfgang	68	33,5	49	13.	(14.)
6.	(7.)	Rainer	58	29	50	6.	(9.)
7.	(8.)	Dieter	59	28	47	17.	(15.)
8.	(10.)	Andreas Oskar	54	26,5	49	14.	(7.)
9.	(9.)	Winfried	60	26,5	44	20.	(18.)
10.	(11.)	Josip	53	26	49	15.	(17.)
11.	(14.)	Kambiz	43	21,5	50	6.	(5.)
12.	(12.)	Michael	39	21	54	4.	(3.)
13.	(15.)	Norbert	35	16,5	47	18.	(19.)
14.	(16.)	Joachim	34	13	38	23.	(23.)
15.	(19.)	Hans-Werner	23	9,5	41	22.	(22.)
16.	(17.)	Guido	12	9	75	2.	(1.)
17.	(18.)	Marten	21	9	43	21.	(20.)
18.	(20.)	Altmeister	15	5,5	37	24.	(24.)
19.	(21.)	Robert	8	5	63	3.	(2.)
20.	(-)	Thomas III.	6	3	50	6.	(-)
21.	(23.)	Inge	5	2,5	50	6.	(9.)
22.	(24.)	Andrea	8	2,5	31	25.	(25.)
23.	(25.)	Kollege Peter	4	2	50	6.	(9.)
24.	(-)	Thomas II.	1	1	100	1.	(-)
25.	(-)	Peter	1	0,5	50	6.	(-)
26.	(26.)	Dirk	1	0	0	26.	(26.)
26.	(26.)	Gerhard	1	0	0	26.	(26.)
28.	(28.)	FM Peter	2	0	0	26.	(26.)

Ewige Rangliste Mannschaften

4. Mannschaft

Platz	Vorjahr	Name	Spiele	Punkte	%	%-Platz	Vorjahr
1.	(2.)	Gabriel	143	69,5	49	17.	(18.)
2.	(1.)	Joachim	161	69	43	20.	(23.)
3.	(3.)	Mr.Uwe	149	63,5	43	21.	(22.)
4.	(5.)	Manni	123	54	44	19.	(21.)
5.	(4.)	Dieter	108	53,5	50	16.	(17.)
6.	(6.)	Andrea	79	39,5	50	9.	(8.)
7.	(7.)	Kollege Peter	74	38,5	52	7.	(6.)
8.	(8.)	FM Peter	56	26,5	47	18.	(19.)
9.	(9.)	Ede	49	26	53	6.	(5.)
10.	(10.)	Dirk	42	21,5	51	8.	(7.)
11.	(12.)	Marten	17	11,5	68	3.	(2.)
12.	(13.)	Käpt'n Jürgen	20	10	50	9.	(8.)
13.	(15.)	Winfried	15	7,5	50	9.	(8.)
14.	(16.)	Wolfgang	11	6,5	59	5.	(4.)
15.	(17.)	Andreas Oskar	18	6,5	36	25.	(26.)
16.	(18.)	Evelyn	12	5	42	22.	(25.)
17.	(20.)	Peter	11	4	36	24.	(8.)
18.	(19.)	Rainer	4	2,5	63	4.	(3.)
19.	(23.)	Josip	6	2,5	42	22.	(8.)
20.	(20.)	Kalle	4	2	50	9.	(8.)
21.	(22.)	Inge	12	2	17	26.	(28.)
22.	(23.)	Hans-Werner	3	1,5	50	9.	(8.)
23.	(26.)	Kambiz	1	1	100	1.	(1.)
23.	(-)	Thomas II.	1	1	100	1.	(-)
25.	(27.)	Norbert	2	1	50	9.	(8.)
26.	(28.)	Carsten	1	0,5	50	9.	(8.)
27.	(29.)	Gerhard	1	0	0	27.	(29.)
27.	(29.)	Pille	1	0	0	27.	(29.)
27.	(-)	Thomas	1	0	0	27.	(-)

5. Mannschaft

Platz	Vorjahr	Name	Spiele	Punkte	%	%-Platz	Vorjahr
1.	(2.)	Käpt'n Jürgen	123	50	41	12.	(12.)
2.	(1.)	FM Peter	105	49,5	47	3.	(3.)
3.	(3.)	Andrea	79	35,5	45	6.	(7.)
4.	(4.)	Ede	94	31,5	34	16.	(17.)
5.	(6.)	Kollege Peter	81	29	36	15.	(16.)
6.	(5.)	Joachim	62	28,5	46	5.	(6.)
7.	(7.)	Inge	100	25,5	26	19.	(20.)
8.	(8.)	Carsten	67	25	37	14.	(15.)
9.	(9.)	Kalle	75	23	31	18.	(19.)
10.	(10.)	Dirk	44	19	43	10.	(5.)
11.	(12.)	Thomas	30	17	57	1.	(1.)
12.	(11.)	Marten	23	12,5	54	2.	(2.)
13.	(13.)	Gerhard	26	11,5	44	7.	(8.)
14.	(15.)	Dieter	24	10	42	11.	(11.)
15.	(14.)	Mr.Uwe	25	9,5	38	13.	(9.)
16.	(17.)	Peter	17	7,5	44	8.	(13.)
17.	(16.)	Manni	15	7	47	4.	(4.)
18.	(18.)	Gabriel	15	6,5	43	9.	(10.)
19.	(19.)	Pille	14	4,5	32	17.	(18.)

6. Mannschaft

Platz	Vorjahr	Name	Spiele	Punkte	%	%-Platz	Vorjahr
1.	(1.)	Käpt'n Jürgen	34	14,5	43	8.	(9.)
2.	(3.)	Gerhard	24	11	46	5.	(8.)
3.	(4.)	Andrea	29	10,5	36	11.	(10.)
4.	(2.)	Dirk	14	7,5	54	2.	(4.)
5.	(6.)	Kollege Peter	15	6,5	43	7.	(5.)
6.	(7.)	Pille	17	6,5	38	10.	(7.)
7.	(8.)	Carsten	13	6	46	4.	(2.)
8.	(12.)	Thomas II.	15	6	40	9.	(11.)
9.	(5.)	Thomas	12	5,5	46	5.	(3.)
10.	(9.)	FM Peter	10	3	30	12.	(11.)
11.	(10.)	Joachim	5	2,5	50	3.	(5.)
12.	(13.)	Ede	12	2,5	21	13.	(13.)
13.	(11.)	Peter	2	2	100	1.	(1.)
14.	(14.)	Kalle	4	0,5	13	14.	(14.)
15.	(15.)	Mr.Uwe	1	0	0	15.	(15.)
15.	(15.)	Dieter	1	0	0	15.	(15.)

7. Mannschaft

1.	(4.)	Kalle	15	6	40	6.	(6.)
2.	(1.)	Pille	11	5,5	50	2.	(2.)
3.	(2.)	Carsten	16	4	25	8.	(7.)
4.	(5.)	Gerhard	12	3,5	29	7.	(8.)
5.	(6.)	Burkhard	21	3,5	17	11.	(11.)
6.	(3.)	Dirk	4	3	75	1.	(1.)
7.	(-)	Aziz	7	3	43	5.	(-)
8.	(8.)	Ede	7	1,5	21	10.	(10.)
9.	(9.)	Käpt'n Jürgen	2	1	50	2.	(2.)
9.	(9.)	Thomas II.	2	1	50	2.	(2.)
11.	(-)	Andreas	7	1	14	12.	(-)
12.	(11.)	Kollege Peter	2	0,5	25	8.	(8.)
13.	(-)	Uwe	2	0	0	13.	(-)

Ewige Rangliste Mannschaften

alle Mannschaften

Platz	Vorjahr	Name	Spiele	Punkte	%	%-Platz	Vorjahr
1.	(1.)	Achim	348	194	56	3.	(3.)
2.	(2.)	Mr.Uwe	363	161	44	29.	(29.)
3.	(3.)	Altmeister	304	137	45	27.	(30.)
4.	(4.)	Michael	271	126	46	21.	(25.)
5.	(5.)	Gabriel	255	124	48	15.	(16.)
6.	(6.)	Robert	222	118	53	7.	(7.)
7.	(7.)	Joachim	262	113	43	31.	(32.)
8.	(8.)	Marten	202	109	54	4.	(5.)
9.	(11.)	Josip	193	98,5	51	10.	(10.)
10.	(9.)	Manni	215	98,5	46	22.	(22.)
11.	(10.)	Ralf	191	97,5	51	9.	(8.)
12.	(15.)	Hans-Werner	229	93	41	36.	(35.)
13.	(13.)	Dieter	193	92,5	48	18.	(18.)
14.	(12.)	Winfried	190	90,5	48	19.	(21.)
15.	(14.)	Guido	148	90	61	2.	(2.)
16.	(17.)	Andrea	195	88	45	26.	(28.)
17.	(16.)	Hammer-Holger	162	87	54	5.	(6.)
18.	(18.)	FM Peter	173	79	46	23.	(24.)
19.	(20.)	Doc Wolfgang	163	78,5	48	17.	(19.)
20.	(21.)	Kollege Peter	176	76,5	43	30.	(31.)
21.	(22.)	Käpt´n Jürgen	179	75,5	42	34.	(33.)
22.	(23.)	Rainer	138	66,5	48	16.	(17.)
23.	(24.)	Ede	162	61,5	38	38.	(38.)
24.	(25.)	Dirk	105	51	49	12.	(11.)
25.	(26.)	Evelyn	95	49,5	52	8.	(9.)
26.	(27.)	Wolfgang	97	47	48	13.	(15.)
26.	(29.)	Norbert	97	47	48	13.	(14.)
28.	(30.)	Christian d.Ä.	105	44,5	42	33.	(34.)
29.	(32.)	Andreas Oskar	88	39,5	45	28.	(23.)
30.	(31.)	Inge	146	37	25	41.	(43.)
31.	(34.)	Helge	57	35,5	62	1.	(1.)
32.	(33.)	Carsten	97	35,5	37	39.	(40.)
33.	(35.)	Kalle	98	31,5	32	40.	(41.)
34.	(36.)	Kambiz	62	28	45	24.	(26.)
35.	(37.)	Gerhard	64	26	41	35.	(37.)
36.	(38.)	Thomas	44	23,5	53	6.	(4.)
37.	(39.)	Pille	43	16,5	38	37.	(36.)
38.	(40.)	Peter	31	14	45	24.	(20.)
39.	(42.)	Thomas II.	19	9	47	20.	(39.)
40.	(-)	Thomas III.	8	4	50	11.	(-)
41.	(43.)	Burkhard	21	3,5	17	42.	(44.)
42.	(-)	Aziz	7	3	43	32.	(-)
43.	(-)	Andreas	7	1	14	43.	(-)
44.	(-)	Uwe	2	0	0	44.	(-)

Wertungszahlen des Verbandes

Platz	alt	Name	DWZ	Turniere	Differenz
1.	(2.)	Doc Wolfgang	2144/	42	-3
2.	(3.)	Hammer-Holger	2127/	30	-8
3.	(1.)	Ralf	2122/	51	-34
4.	(5.)	Helge	2114/	14	31
5.	(4.)	Christian d.Ä.	2099/	23	-14
6.	(6.)	Robert	2040/	50	-38
7.	(7.)	Guido	2021/	37	7
8.	(8.)	Marten	1981/	42	-14
9.	(9.)	Achim	1960/	69	-13
10.	(11.)	Norbert	1895/	33	18
11.	(13.)	Altmeister	1887/	57	35
12.	(10.)	Thomas III.	1873/	2	-64
13.	(12.)	Michael	1851/	56	-2
14.	(15.)	Rainer	1813/	41	
15.	(14.)	Kambiz	1797/	30	-30
16.	(16.)	Wolfgang	1792/	26	1
17.	(17.)	Hans-Werner	1790/	55	42
18.	(20.)	Evelyn	1735/	32	19
19.	(21.)	Josip	1720/	61	36
20.	(19.)	Winfried	1717/	45	
21.	(18.)	Andreas Oskar	1678/	32	-58
22.	(22.)	Gabriel	1649/	63	-9
23.	(23.)	Karl-Wilhelm	1616/	66	-34
24.	(30.)	Thomas	1615/	23	60
25.	(25.)	Peter	1610/	60	-17
26.	(26.)	Dieter	1599/	40	3
27.	(24.)	Manni	1567/	42	-82
28.	(31.)	Joachim	1545/	58	-8
29.	(28.)	Kollege Peter	1534/	46	-39
30.	(28.)	Mr.Uwe	1532/	83	-41
31.	(35.)	Thomas II.	1509/	9	68
32.	(32.)	Dirk	1503/	29	4
33.	(0.)	Aziz	1478/	1	Neu
34.	(33.)	Käpt'n Jürgen	1477/	33	20
35.	(36.)	Andrea	1450/	44	20
36.	(34.)	FM Peter	1439/	45	-8
37.	(37.)	Pille	1410/	26	6
38.	(39.)	Gerhard	1385/	23	66
39.	(38.)	Ede	1327/	39	-31
40.	(41.)	Kalle	1230/	33	43
41.	(40.)	Carsten	1210/	30	-27
42.	(42.)	Inge	1061/	29	
43.	(0.)	Andreas	1030/	1	Neu
44.	(43.)	Burkhard	1023/	9	38
		Schnitt	1697/	38	-1

20. Cup der guten Hoffnung 2013

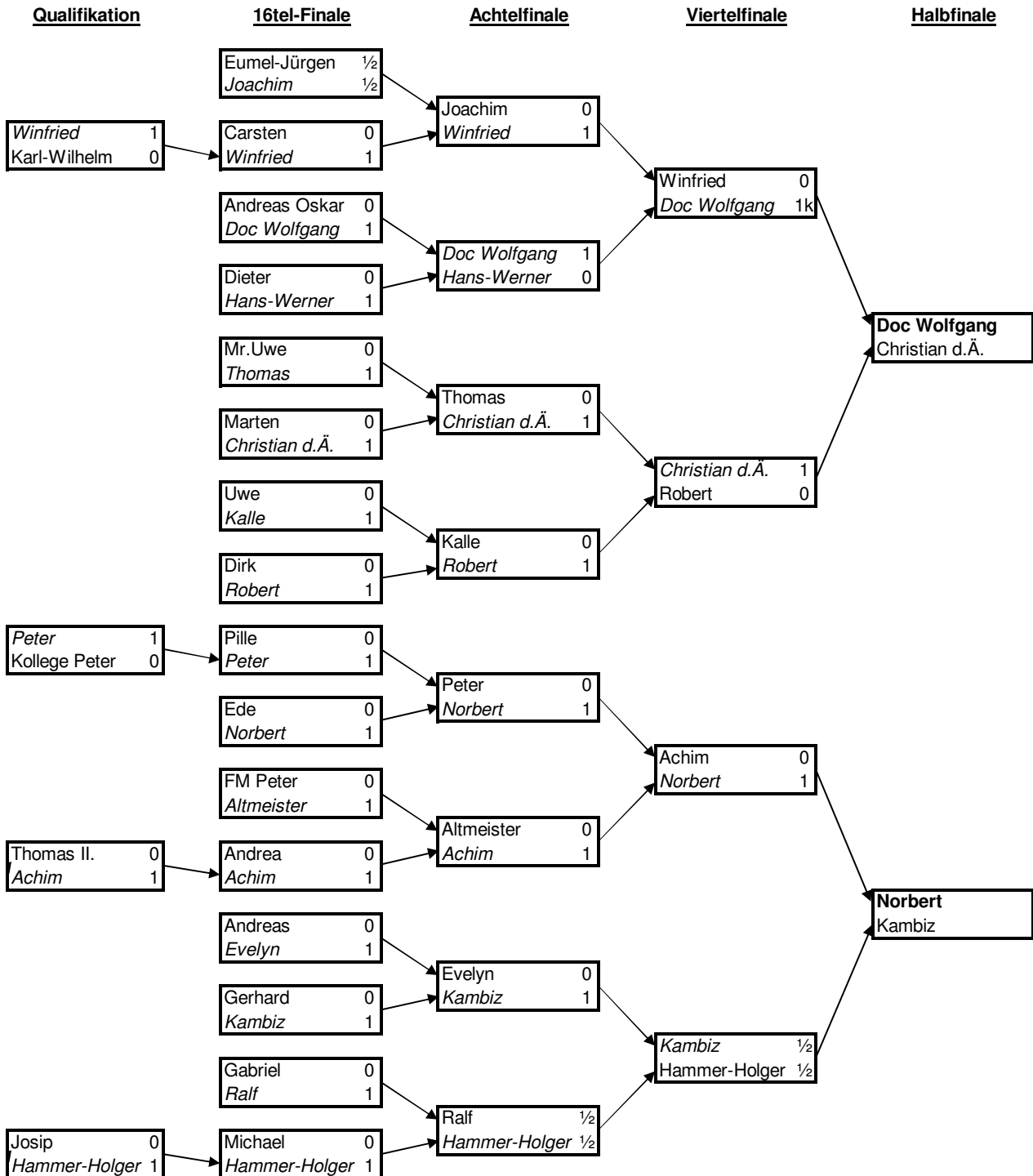
Platz	Mannschaft	TWZ	Wilhelmsburg	BC/Silpion	Shell	Rapid	BWVL	Otto 1	Otto 2	Lufthansa	Baubehörde 1	Gerichte	Baubehörde 2	Freilos	Mansch.-Pkt.	Brettunkte
1.	Wilhelmsburg	1663		2	1			3	3,5	2,5	3,5	3,5			11-3	19-9
2.	BC/Silpion	1934	2		2,5	2,5	2	2		3	3				11-3	17-11
3.	Shell	1802	3	1,5		2	2	2	2,5		2,5				9-5	15,5-12,5
4.	Rapid	1679		1,5	2		3	2	1,5				4	4k	8-6	18-10
5.	BWVL	1763		2	2	1					1	3	4	4k	8-6	17-11
6.	Otto 1	1662	1	2	2	2				2,5		2		4k	8-6	15,5-12,5
7.	Otto 2	1467	0,5		1,5	2,5				0		3	3,5	4k	8-6	15-13
8.	Lufthansa	1760	1,5	1				1,5	4		2		3	4k	7-7	17-11
9.	Baubehörde 1	1756	0,5	1	1,5		3			2		4	3,5		7-7	15,5-12,5
10.	Gerichte	1369	0,5				1	2	1		0		3,5	4k	5-9	12-16
11.	Baubehörde 2	1511				0	0		0,5	1	0,5	0,5		4k	2-12	6,5-21,5

Cup der guten Hoffnung

Einzelergebnisse

Baubehörde 1										
Brett	Name	BWVL	Gerichte	Lufthansa	Wilhelmsburg	BC/Silpion	Shell	BBH 2	Punkte	Platz
1	Hauke R.	-	1	1	-	-	-	-	2-0	4.
2	Josip	1	1	1	0	0	1	1	5-2	1.
3	Gabriel	0k	-	-	0	0	0	1	1-4	6.
4	Peter	1	1	0	0	0	0,5	1	3,5-3,5	3.
5	Joachim	1	1	0	0,5	1	0	0,5	4-3	2.
	Mannschaft	3	4	2	0,5	1	1,5	3,5	15,5-12,5	9.
Baubehörde 2										
Brett	Name	Lufthansa	frei	Gerichte	Otto	BWVL	Rapid	BBH 1	Punkte	Platz
1	Mr.Uwe	1	1k	0	0	0	0	0	1-5	7.
2	Thomas II.	0	1k	0	0	0	0	0	0-6	8.
3	Kollege Peter	0	1k	0	0	0	0	0	0-6	9.
4	Käpt'n Jürgen	0	1k	0,5	0,5	0	0	0,5	1,5-4,5	5.
	Mannschaft	1	4	0,5	0,5	0	0	0,5	6,5-21,5	11.

Pokal 2012/2013



Der Erstgenannte hat die Farbwahl, der **fett gedruckte Spieler** benötigt einen Sieg zum Weiterkommen

Gruppe A

Vor- Platz	monat	Name	Spiele	g	u	v	Punkte	SB-Punkte	Quali. z. Gruppe
1.	(2.)	Ralf	8	5	2	1	6 : 2	16	A
2.	(1.)	Robert	9	5	2	2	6 : 3	17,5	A
3.	(4.)	Achim	7	3	1	3	3,5 : 3,5	18,5	A
4.	(3.)	Doc Wolfgang	8	1	5	2	3,5 : 4,5	13,5	A
5.	(5.)	Marten	7	2	1	4	2,5 : 4,5	6,75	A/B
6.	(6.)	Norbert	7	1	1	5	1,5 : 5,5	5,25	B

Nr	Teilnehmer	2	3	4	5	6	7	Punkte	SBW	Platz
2	Marten		0	1	1	0	0	2,5 : 4,5	6,75	5.
			0,5				0			
3	Doc Wolfgang	1		0,5	0	0,5	0,5	3,5 : 4,5	13,5	4.
		0,5				0	0,5			
4	Norbert	0	0,5		1	0	0	1,5 : 5,5	5,25	6.
						0	0			
5	Achim	0	1	0		0	1	3,5 : 3,5	18,5	3.
						0,5	1			
6	Ralf	1	0,5	1	1		0	6,0 : 2,0	16	1.
			1	1	0,5					
7	Robert	1	0,5	1	0	1		6,0 : 3,0	17,5	2.
		1	0,5	1	0					

Gruppe B

Vor- Platz	monat	Name	Spiele	g	u	v	Punkte	SB-Punkte	Quali. z. Gruppe
1.	(1.)	Kambiz	9	7	1	1	7,5 : 1,5	19,25	A
2.	(2.)	Thomas III.	7	4	3	0	5,5 : 1,5	19,25	A/B
3.	(5.)	Hans-Werner	8	2	2	4	3 : 5	8,75	B
4.	(3.)	Altmeister	9	2	2	5	3 : 6	8,25	B
5.	(4.)	Josip	6	2	1	3	2,5 : 3,5	7,25	B/C
6.	(6.)	Andreas Oskar	7	1	1	5	1,5 : 5,5	6,75	C

Nr	Teilnehmer	1	2	3	5	6	7	Punkte	SBW	Platz
1	Altmeister		1	0,5	1	0,5	0	3,0 : 6,0	8,25	4.
			0	0		0	0			
2	Josip	0		0,5	1		0	2,5 : 3,5	7,25	5.
		1					0			
3	Thomas III.	0,5	0,5		1	1	1	5,5 : 1,5	19,3	2.
		1				0,5				
5	Andreas Oskar	0	0	0		0	0	1,5 : 5,5	6,75	6.
						1	0,5			
6	Hans-Werner	0,5		0	1		0	3,0 : 5,0	8,75	3.
		1		0,5	0		0			
7	Kambiz	1	1	0	1	1		7,5 : 1,5	19,3	1.
		1	1		0,5	1				

Gruppe C

Vor- Platz	monat	Name	Spiele	g	u	v	Punkte	SB-Punkte	Quali. z. Gruppe
1.	(1.)	Thomas	11	9	0	2	9 : 2	41,5	B
2.	(2.)	Kollege Peter	10	4	3	3	5,5 : 4,5	28,75	B/C
3.	(5.)	Mr.Uwe	10	5	0	5	5 : 5	22	C
4.	(3.)	Karl-Wilhelm	11	4	2	5	5 : 6	21	C
5.	(6.)	Manni	11	4	1	6	4,5 : 6,5	17,75	C/D
6.	(4.)	Gabriel	10	3	2	5	4 : 6	23	D
7.	(7.)	Peter	9	1	4	4	3 : 6	15	D

Nr	Teilnehmer	1	2	3	4	5	6	7	Punkte	SBW	Platz
1	Gabriel		1	0	0	0,5	1	0	4,0 : 6,0	23	6.
			0	1	0,5			0k			
2	Thomas	0		1	1	1	0	1	9,0 : 2,0	41,5	1.
		1		1	1		1	1			
3	Manni	1	0		1	1	0,5	0	4,5 : 6,5	17,8	5.
		0	0			1	0	0			
4	Karl-Wilhelm	1	0	0		0,5	1	1	5,0 : 6,0	21	4.
		0,5	0			1k	0	0			
5	Peter	0,5	0	0	0,5		0,5	1	3,0 : 6,0	15	7.
				0	0k		0,5				
6	Kollege Peter	0	1	0,5	0	0,5		1	5,5 : 4,5	28,8	2.
			0	1	1	0,5					
7	Mr.Uwe	1	0	1	0	0	0		5,0 : 5,0	22	3.
		1k	0	1	1						

Gruppe D

Vor- Platz	monat	Name	Spiele	g	u	v	Punkte	SB-Punkte	Quali. z. Gruppe
1.	(1.)	Joachim	7	7	0	0	7 : 0	20,5	C
2.	(2.)	Käpt'n Jürgen	8	3	2	3	4 : 4	5,5	C/D
3.	(3.)	Thomas II.	7	3	1	3	3,5 : 3,5	9	D
4.	(4.)	Pille	7	3	1	3	3,5 : 3,5	8	D
5.	(5.)	Ede	5	2	0	3	2 : 3	3,5	D/E
6.	(6.)	Carsten	6	0	0	6	0 : 6	0	E

Nr	Teilnehmer	1	2	3	4	5	7	Punkte	SBW	Platz
1	Carsten		0	0	0	0	0	0,0 : 6,0	0	6.
			0k							
2	Käpt'n Jürgen	1		1	0,5	0	0	4,0 : 4,0	5,5	2.
		1k				0	0,5			
3	Ede	1	0		1	0	0	2,0 : 3,0	3,5	5.
4	Thomas II.	1	0,5	0		0	1	3,5 : 3,5	9	3.
						0	1			
5	Joachim	1	1	1	1		1	7,0 : 0,0	20,5	1.
			1		1					
7	Pille	1	1	1	0	0		3,5 : 3,5	8	4.
			0,5		0					

Gruppe E

Vor- Platz	monat	Name	Spiele	g	u	v	Punkte	SB-Punkte	Quali. z. Gruppe
1.	(1.)	Aziz	9	8	1	0	8,5 : 0,5	27,75	D
2.	(2.)	Gerhard	7	5	1	1	5,5 : 1,5	18,25	D/E
3.	(3.)	FM Peter	8	5	1	2	5,5 : 2,5	15	E
4.	(4.)	Kalle	9	3	2	4	4 : 5	12	E
5.	(5.)	Andreas	9	3	0	6	3 : 6	5	E
6.	(6.)	Inge	9	1	2	6	2 : 7	6,5	E
7.	(7.)	Burkhard	9	0	3	6	1,5 : 7,5	5	E

Nr	Teilnehmer	1	2	3	4	5	6	7	Punkte	SBW	Platz
1	Gerhard		1	0,5	1	0	1	1	5,5 : 1,5	18,3	2.
2	Inge	0		0	0,5	0	0,5	1	2,0 : 7,0	6,5	6.
3	Aziz	0,5	1		1	1	1	1	8,5 : 0,5	27,8	1.
4	Burkhard	0	0,5	0		0,5	0	0	1,5 : 7,5	5	7.
5	Kalle	1	1	0	0,5		0	1	4,0 : 5,0	12	4.
6	FM Peter	0	0,5	0	1	1		1	5,5 : 2,5	15	3.
7	Andreas	0	0	0	1	0	0		3,0 : 6,0	5	5.

Termine

Termine

Termine

Gruppe A	Gruppe B
15.05.: M6 Achim - Marten	15.05.: M2 Thomas III. - Kambiz
22.05.: M5 Marten - Norbert Robert - Ralf	22.05.: M4 Thomas III. - Josip
29.05.: M6 Norbert - Doc Wolfgang	05.06.: M6 Andreas Oskar - Josip
05.06.: M7 Doc Wolfgang - Achim	12.06.: M7 Thomas III.- Andreas Oskar
M7 Marten - Ralf	19.06.: M1 Hans-Werner - Josip
12.06.: M1 Achim - Norbert	M5 Altmeister - Andreas Oskar
	26.06.: M7 Josip - Hans-Werner
Gruppe C	Gruppe E
15.05.: M5 Mr.Uwe - Kollege Peter	15.05.: M3 Gerhard - Aziz
29.05.: M4 Peter - Mr.Uwe	22.05.: M5 Inge - Burkhard
05.06.: M6 Kollege Peter - Gabriel	Gerhard - Kalle
Peter - Thomas	Andreas - FM Peter
Karl-Wilhelm - Manni	29.05.: M4 Kalle - Andreas
12.06.: M5 Gabriel - Peter	12.06.: M1 FM Peter - Aziz
	M4 Burkhard - Gerhard
	26.06.: M7 Gerhard - Andreas
Gruppe D	Pokal
15.05.: M4 Joachim - Pille	22.05.: H Doc Wolfgang-Christiand.Ä.
Thomas II. - Carsten	05.06.: H Norbert - Kambiz
29.05.: M7 Carsten - Pille	
05.06.: M5 Käpt'n Jürgen - Thomas II.	
SONSTIGE TERMINE: Der nächste Schachexpress erscheint am 19.06.2013 Mo., 13.05.: Mannschafts-Blitzmeisterschaft bei Rapid Mi., 22.05., 12. & 26.06.: Dähne-Pokal bei uns Di., 28.05.: Betriebssport-Cup bei der DAK Di., 04. & Do., 06.06.: Damen-Einzelmeisterschaft bei Gruner Mo., 10.06.: BSV-Einzelblitzmeisterschaft bei Rapid Mi., 19. - So., 23.06.: Europäisches Betriebssportfestival in Prag Mo., 22.07. - Mo., 19.08.: BSV-Einzelmeisterschaft bei Rapid Mo., 26.08.: Mittel-Stand-Cup bei BVB Do., 26. - So., 29.09.: Deutsche Meisterschaft in Bremen	

Legende:

Q/S/A/V/H/F = Qualifikation/16tel/

M1 = Meisterschaft Runde 1

8tel/4tel/Halb-/Finale

Unterstrichene Spieler verlieren bei erneuter Absage kampflos